



ZSCHOPAU



OT Krumhermersdorf

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

16. Schloss- und Schützenfest in Zschopau



Foto: Püschel 2009

Aus dem Inhalt:

- Anmeldung Schulanfänger 2011/2012
- 11.09.2010 Kinderfest im Schloss Wildeck
- Zivildienstleistende gesucht

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe
29.09.2010**

16. Schloss- und Schützenfest 2010 vom 27. - 29.08.2010

Traditionell am letzten Augustwochenende findet das Schloss- und Schützenfest in Zschopau statt. Neben vielen gewohnten und beliebten Programmpunkten wird es auch in diesem Jahr wieder einige Neuheiten geben. Am Freitag beginnen wir mit einer Sonderstadtratssitzung in der verdienstvolle Bürger der Stadt Zschopau geehrt werden. Diese Veranstaltung wird auch zum Anlass genommen, um den Partnerschaftsvertrag zwischen den Städten Veneux les Sablons und Zschopau zu unterzeichnen. Zur Abendführung durch den Schlossgarten gibt es viel zum Thema Rosen und anderen Pflanzen zu erfahren. Musikalisch begleitet uns die in Zschopau beliebte Band „Bauer Play“ durch den Abend. Der Samstag bietet viel Unterhaltung, kulinarische Köstlichkeiten und Kinderbelustigung. Nach einigen Jahren Pause dürfen wir die Mannschaften wieder zum LKW-Ziehen anfeuern. Den ganzen Tag über gibt es ein buntes Programm. Für die Kleinen wird es mit einem Lampionumzug beendet und für die Großen haben wir, nach dem Erfolg des letzten Jahres, die Band „Beruska“ aus unserer Partnergemeinde Louny zu Gast. Der Sonntag wird mit einem Frühschoppen eröffnet. Den

Höhepunkt bildet hier der Festumzug, bei dem in diesem Jahr erstmals die schönsten Bilder prämiert werden. 16:30 Uhr können wir uns dann an einer Modenschau mit Vetos Civitas erfreuen. Auch in diesem Jahr finden am Samstag das historische Vogelschießen und am Sonntag das KK-Schießen statt. Unsere befreundeten Städte Louny und Zwettl bieten regionale Spezialitäten an und die Ausstellungen und Schauwerkstätten im Schloss Wildeck sind von 10:00 Uhr - 18:00 Uhr geöffnet. Also, es ist allerhand los und ein Besuch lohnt sich. Wir wünschen Ihnen viel Spaß.

Achtung in diesem Jahr veränderte Streckenführung zum Festumzug:

Start Bahnhofstraße - Lange Straße - Altmarkt (am Rathaus werden die Vereine vorgestellt) - Neumarkt - Lange Straße - R.-Breitscheid-Straße - Waldkirchener Straße- Gabelsberger Straße - vorbei an der MAN-Schule - Brühl- Schillerplatz - Lange Straße

Die Vereine ohne Fahrzeug laufen dann den Neumarkt entlang und noch einmal am Rathaus vorbei.

Märchennacht 2010

Schon wieder ein Jahr vorbei dachte sich bestimmt das Schlossgespenst Spuki, als wir es bei unserer diesjährigen Märchennacht im Schloss Wildeck ganz schön auf Trab hielten.

Es konnte nicht in Ruhe durch die verschiedenen Zimmer wandeln, denn wir hatten ja fast alle besetzt. Märchenoma, Märchenquiz, Laternen basteln, Märchenpantomime und die Hexenküche, alles brauchte seinen Platz.

Dafür geisterte Spuki durch die Räume und erschreckte uns. Zum Glück hatten wir Karl Stülpner zur Unterstützung. Der hat mit seinem Gewehr erst mal gezeigt, wo es lang geht. Dadurch hatten wir Zeit, in Ruhe unsere neuen Laternen durch den Schlossgarten zu tragen. Aber der heimtückische Spuki hat sich natürlich gerächt und in der Zwischenzeit den Schlüssel zum Übernachtungszimmer geklaut.

Das war total gemein, aber mit einem Zauberberank in der Zisterne haben wir den Schlüssel wieder ausgelöst und die ganz Mutigen durften im Schloss schlafen.

Beim Schauen der Märchenfilme fielen den Ersten auch schon die Augen zu nach diesem aufregenden Tag, aber einige mussten erst durch Spuki zur Ruhe gebracht werden.

Mit seiner Rassel und dem laut gerufenen: „Jetzt ist Ruhe in meinem Haus!“ waren auch die Letzten still. Spuki hat jetzt ein Jahr Ruhe sich zu erholen, aber dann werden wir den alten Geist mal wieder auf Trab bringen.

Martina Oehme



Aufruf an alle Sportvereine

Wir bitten hiermit nochmals alle Sportvereine der Großen Kreisstadt Zschopau und der dazugehörigen Ortsteile, alle Anträge auf Nutzungszeiten in städtischen Sporteinrichtungen für das Nutzungsjahr 2010/ 2011 bis zum 31.08.2010 in der Stadtverwaltung Zschopau einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht berücksichtigt werden.

Bei Rückfragen steht Ihnen

Herr Fritsch

Telefon: 03725/287162 oder

0160/3650130

gern zur Verfügung.

Cycletour 2010

Seit 15 Jahren findet im 2-Jahres-Rhythmus die Radfernfahrt zwischen dem holländischen Barendrecht und dem tschechischen Louny (bzw. umgekehrt) statt. Zschopau als Partnerstadt von Louny ist dabei immer ein Etappenort. Nach Krumhermersdorf, wo die Radfahrer wieder übernachteten und sehr gut verköstigt wurden, kommen sie jedes Mal gern. Für die Radsportler war es in diesem Jahr wieder ein tolles Gefühl, mit Polizei-Eskorte im Zielort Louny einzufahren und von hunderten Gästen begrüßt zu werden. Es hat sich erneut gezeigt, dass die Städtepartnerschaften nicht nur auf dem Papier bestehen. Die Cycletour verbindet völkerübergreifend drei Länder Europas, sie erfüllt die Partnerschaften auf diese sehr schöne interessante Weise mit Leben. Es entstehen auch außerhalb jeglicher offizieller Aktivitäten enge Freundschaften zwischen den Sportlern und ihren Familien. Hinsichtlich der sportlichen Leistungen konnten sich die deutschen Teilnehmer Carsten Brückner und Olaf Lorke davon überzeugen, dass der Ehrgeiz über die Jahre das Leistungsniveau extrem gesteigert hat. Von einer gemütlichen Ausfahrt



kann keine Rede mehr sein. Es wird „scharf“ gefahren, und die Leistungsdichte ist enger geworden. Aber dennoch steht der Spaß und nicht die Leistung im Vordergrund. Es war fast aussichtslos, gegen das hervorragend trainierte tschechische Team vor allem in den Bergen zu bestehen. Aber für die anderen ist das natürlich Ansporn für die nächste Auflage in zwei Jahren. Die meisten Teilnehmer waren sich jetzt schon einig, in zwei Jahren wieder dabei zu sein. Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Verantwortlichen der Stadtverwaltung Zschopau und bei Herrn Günter Marsch für die hervorragende Organisation und Betreuung während der Cycletour 2010 bedanken!

Olaf Lorke

Lounyer Sommerlocken - 7. Jahrgang

Am Samstag, dem 14. August, fuhr ein vollbesetzter Reisebus in Richtung Partnerstadt Louny. Nach einem eher trüben Start (wettermäßig) in Zschopau hatten wir einen schönen und herzlichen Empfang in Louny. Bei dem vielfältigen Angebot an kulturellen Programmpunkten war sicher für jeden Geschmack etwas dabei. Einen guten Auftritt legte dabei auch die Gruppe „Harvest“ aus Zschopau hin. Zschopauer treffen Zschopauer in Louny - denn auch ein Bus von der Volkssolidarität war wieder in der Partnerstadt.

Ein Dankeschön nach Louny!



Die Christliche Kindertageseinrichtung in Zschopau hat Geburtstag



Unter dem Thema „kleine ganz GROSS“ feiert die Christliche Kindertageseinrichtung am 4. September ihr 15-jähriges Bestehen. Ein Geburtstag ist immer ein Grund, um inne zu halten, zu schauen welchen Weg man gegangen ist und wohin der Weg führen soll. Und natürlich ist ein Geburtstag immer ein Grund zum Feiern. Deshalb laden wir am 4. September zu einem Fest ein. Mit großem Engagement

und guten Ideen haben der Elternbeirat, die Erzieherinnen und der Vereinsvorstand dieses Fest geplant. Viele Eltern sagten bereits ihre Hilfe zu. Nun freuen wir uns auf den Tag, an dem Kinder, Eltern, Mitarbeiter/innen, Vereinsmitglieder und alle, die unserem Haus verbunden sind, gemeinsam feiern wollen. Als Träger übernahm der „Christliche Kindergarten Zschopau e. V.“ am 1. September 1995 eine Gruppe im Haus Hoffeld 6b. Was mit 20 Kindern und zwei Erzieherinnen ganz klein begann, ist inzwischen auf 70 Kinder und 13 Beschäftigte angewachsen. In einem guten Miteinander gestalten der Verein, die Mitarbeiter und vor allem die Kinder das Leben in unserem Haus. Wir leben unseren Glauben im Alltag. Für uns sind die Vermittlung christlicher Werte und das Erleben von Festen im Kirchenjahr sehr wichtig. Wie jede Kindereinrichtung setzen wir aber auch den gesetzlich festgeschriebenen Erziehungs-, Bildungs-, und Betreuungsauftrag um. Zu unserem Konzept gehört auch, dass kleine und große Kinder in altersgemischten Gruppen viele Möglichkeiten zum gemeinsamen Spiel haben. Wie bei Geschwistern lernen die Kleinen von den Großen oder die Großen helfen den Kleinen. Außerdem gehören vier Kinder mit erhöhtem Förderbedarf zu unserer Gemeinschaft. Sie sind angenommen und stehen im Austausch mit den anderen Kindern. Alle erfahren, dass jeder anders ist und jeder Mensch Stärken und Schwächen hat. In viel Grün eingebettet liegt unser wunderschöner Garten, unser „Spiel(t)raum Erzgebirge“ in Miniatur. Nur mit Hilfe vieler Eltern und Sponsoren konnten wir Hütten, einen Kletterberg mit Bergwerkstunnel, einen Flusslauf mit Matschbereich, ein Stelzenhaus u.v.m. errichten. Die Kinder klettern, balancieren, springen und graben. Sie bauen und experimentieren mit verschiedenen Naturmaterialien. Umgeben von Sträuchern und Wildpflanzen beobachten sie Pflanzen und Tiere. Mit allen Sinnen können die Kinder hier für das Leben lernen.

Auf der Spur der Indianer und unserer Heimat

Bei den Schülern hat der Schullalltag schon lange wieder Einzug gehalten, aber vor der großen Fotowand im Hort „Am Zschopenberg“ werden noch täglich die vielen Momentaufnahmen der Sommerferien angeschaut und Erlebnisse ausgetauscht. Besonders ein großes Tippi mit Fotos von kleinen Indianern beim Bogenschießen, „Spechte ärgern“, „Whisky drehen“ und anderen lustigen Sachen fällt sofort ins Blickfeld. Dieser Ausflug ins „Indian Valley“ war der Höhepunkt der 3 Themenwochen rund um das Leben der Indianer. Um mehr darüber zu erfahren, hörten die Kinder in der Bibliothek von Frau Heide eine Indianergeschichte, sahen im Hort einen Indianerfilm, bastelten Indianerschmuck und Wurfspiele. Viel Spaß bereitete ihnen das Spielen im selbst aufgebauten Tippidorf im Hortgarten. Mit viel Fantasie haben die bunt geschmückten Kinder Musik und Tänze erfunden, ein Lagerfeuer aufgebaut und waren sogar als Medizinmänner am Werk. Beim Kanusportverein „Falke“ e.V. testeten die Mädchen und Jungen, ob sie sich auch wie die Indianer mit einem Kanu auf dem Wasser bewegen können. Einige „Bleichgesichter“ fühlten sich aber im Ruderboot bei ihren Erziehern sicherer und hatten auch so Spaß auf dem Fluss. Da die Indianer immer in der Natur unterwegs sind, standen natürlich auch bei uns eine Wanderung mit Picknick im Tischautal und

eine Naturerlebniswanderung mit Frau Schreiter vom Förderverein „NATURA MIRIQUIDICA“ e.V. auf dem Programm. Dabei konnten die Kinder die Sauberkeit und die Artenvielfalt der Kleintiere im Bach und im Fluss „Zschopau“ bestimmen. In den letzten 3 Ferienwochen bestimmte unsere Heimat das Programm. Von unserer Fotowand schauen da z.B. kleine Bergleute, Feuerwehrmänner und hungrige „Raubtiere“ auf den Flur. Beim Thema „Heimat“ standen u.a. ein Besuch des Bergwerkes, der Feuerwehr, der Tierauffangstation sowie des Kräutergartens mit Verkostung auf dem Programm. Um unsere Stadt noch besser kennen zu lernen, schickten wir die Kinder mit verschiedenen Aufgabenstellungen auf eine Stadterkundung. Diese begann im Rathaus mit einer Fragestunde beim Oberbürgermeister. Dazu hatten sich die Kinder bereits am Vortag überlegt, was sie gern mal fragen oder sagen wollen. Herr Baumann nahm sich viel Zeit für die Anliegen der Kinder, die sich natürlich um das Freibad, aber auch um kaputte Spielplätze und Straßen, gefällte Bäume und anderes mehr drehten. Auch bei der Erfüllung ihrer Aufgaben konnte der Bürgermeister den Kindern mit Einwohnerzahlen, Partnerstädten und Stadtwappen weiterhelfen. Anschließend bekamen die Mädchen und Jungen eine kleine Rathausführung bis tief hinunter ins Archiv, wo uns Frau

Kahl in einige „Geheimnisse“ einweihte. Die Kinder waren begeistert von den vielen alten Sachen und Fotos, die es dort zu entdecken gab und hätten gern noch länger herum gestöbert. Aber schließlich warteten die Stufen des „Dickens Heinrichs“ darauf, gezählt zu werden, der Schlossgarten ..., die Museen ..., das Eis ... und einiges mehr. Der Besuch der Verkehrswacht war vor allem für unsere kleinen Radfahrer ein wichtiger Termin. Sie konnten ihre eigenen Räder auf Verkehrssicherheit prüfen lassen, ihre Geschicklichkeit beim Fahren testen und wichtige Verkehrszeichen und Regeln auffrischen. Zum Ferienabschluss gab es für alle Kinder noch einen Höhepunkt mit dem Besuch des Chemnitzer Tierparks. Besorgt hielten die Mädchen und Jungen nach dem kranken Löwen Malik Ausschau, hatten viel Spaß mit den Erdmännchen und trennten sich nur ungern von den Tieren im Streichelzoo. Viel zu schnell waren die sechs Wochen Sommerferien wieder vorbei. Dass es aber immer noch viel zu erzählen gibt und viele Erlebnisse auch im Schullalltag noch nachwirken, sehen wir an den Kindern (oder Eltern), die täglich vor den Fotos stehen. Wir möchten uns in diesem Zusammenhang bei allen bedanken, die uns bei der Durchführung unseres Sommerprogramms unterstützt haben!

Erzieherteam, Hort „Am Zschopenberg“



hungrige „Raubtiere“



Indianerdorf

Sport - Ball - Aktion 2010 in Zschopau

Wie bereits in den vergangenen Jahren führte die DLS-Schulsportförderung Heidenheim für die August-Bebel-Grundschule Zschopau wieder eine Sport-Ball-Aktion durch. Alle Schüler und Lehrer bedanken sich ganz herzlich bei den beteiligten Sponsoren für die freundliche Unterstützung unseres Schulsports.

Sponsoren

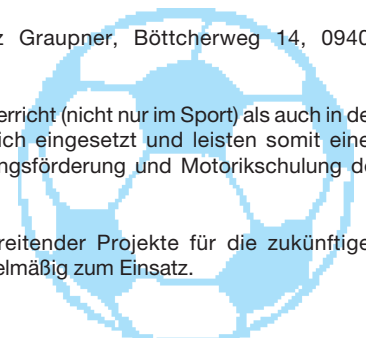
- MVZ Medizinisches Zentrum Gornau, Dittersdorfer Str. 5, 09405 Gornau
- Hebamme Beate Stöckel, Am Zschopenberg 2, 09405 Zschopau
- Zahnarztpraxis Michael Heinke, Gabelsbergerstr. 10, 09405 Zschopau
- Schlüssel, Schlösser und Stempel Roland Stabiszewski, Marienstr. 10, 09405 Zschopau
- Wagner Bedachungen GbR, Lindenweg 25, 09405 Zschopau
- Rechtsanwalt Andre Schmitz, Mauergasse 2, 09405 Zschopau
- Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. Hertha Bauer, An den Anlagen 6, 09405 Zschopau
- Elektroinstallation Jürgen Schanz, Schloßberg 1, 09405 Zschopau
- Taxiunternehmen Götze, Rudolf-Breitscheid-Str. 15, 09405 Zschopau
- Autohof Renner, Chemnitzer Str. 110, 09405 Zschopau

- Fa. Siegrun Wolf, Selbst. Kommissionärin d. Fleischerei Richter, Chemnitzer Str. 2Y, 09405 Zschopau
- Zweirad-Sturm KTM-Vertragshändler, Neue Marienberger Str. 189, 09405 Zschopau
- Gemeinschaftspraxis Dr. Große und Frau Dr. Seidel, Beethovenstr. 16, 09405 Zschopau
- Autobus GmbH Sachsen, Chemnitzer Str. 94, 09405 Zschopau
- Wohnungsgenossenschaft Zschopau e.G., Lessingstr. 5, 09405 Zschopau
- Hausverwaltung Karlheinz Graupner, Böttcherweg 14, 09405 Zschopau

Die Bälle werden sowohl im Unterricht (nicht nur im Sport) als auch in den Pausen sowie im Freizeitbereich eingesetzt und leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Bewegungsförderung und Motorikschulung der Grundschüler.

Auch im Rahmen schulvorbereitender Projekte für die zukünftigen Schulanfänger kommen sie regelmäßig zum Einsatz.

*Wagner
Schulleiter*



August-Bebel-Gemeinschaftsschule „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“

Im vergangenen Schuljahr hatten die Schüler und Lehrer der August-Bebel-Gemeinschaftsschule beschlossen, „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ zu werden. Die Klassensprecher stellten das Projekt vor. 90% aller Schulmitglieder trugen sich in die Unterschriftenlisten ein und wollen sich dafür einsetzen, dass an ihrer Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen keinen Platz haben. Als Pate für das Projekt konnte der Oberbürgermeister der Stadt Zschopau, Herr Baumann, gewonnen werden. Am 18. Mai flatterte der Brief mit der Anerkennung als Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage ins Haus. Der Sponsorenlauf, der am 07. Juni unter dem Motto „Miteinander statt gegeneinander“ stattfand, war die Auftaktveranstaltung für das Projekt.

Am 1. Tag des Schuljahres 2010/2011 begann für die Fünftklässler an der August-Bebel-Gemeinschaftsschule ein neuer Abschnitt in ihrer Schullaufbahn. Sie wurden von allen Schülern und Lehrern der Schule feierlich begrüßt. Die Schulaufnahme war gleichzeitig mit der feierlichen Titelverleihung „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ verbunden.

Mit Liedern und Gedichten stimmten der Chor und die Theater AG die Teilnehmer des Festaktes auf das Thema ein. Beate Wesenberg, Projektmitarbeiterin vom Netzwerk Courage übergab das Schild, das am Haupteingang der Schule angebracht werden soll.

Viele Aktionen und Aktivitäten gegen Gewalt, Rassismus und Diskriminierung, für Toleranz und Demokratie gibt es bereits seit langem an der Bebel-Schule, beispielsweise die Fahrt der Klassen 8 und 9 nach Buchenwald, das Streitschlichterteam oder den Arbeitskreis Menschen für Menschen, um nur einige zu nennen. Für den 9. November ist in allen Klassen ein Projekttag zu diesem Thema geplant.



Bonjour, junge Modelleisenbahner Jugendliche des Zschopauer Modelleisenbahnvereins besuchten Frankreich

Die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. unterhalten seit mehreren Jahren gute Beziehungen zu Modellbahnern aus Frankreich - insbesondere dem Verein von Chartres. Die Kooperation wurde bisher eher von den „Älteren“ getragen. Um die Nachwuchsarbeit zu fördern und den Kindern bzw. Jugendlichen internationale Erfahrungen zu ermöglichen, luden die französischen Modellbahner im Juli 2010 zu einer Eisenbahnprojektwoche mit Teilnehmern aus Frankreich und Deutschland ein. Dank der Unterstützung des Deutsch-Französischen Jugendwerks und der Stadtverwaltung Zschopau konnte am 22. Juli die Delegation der Zschopauer ins gallische Nachbarland aufbrechen. Eine weitere germanische Gruppe stellte die Modellbahnarbeitsgemeinschaft des Thomas-Mann-Gymnasiums in Stutensee (Baden-Württemberg). Insgesamt bezogen am Abend 18 Personen die Jugendherberge in Chartres - jeweils neun aus beiden Ländern. Das Alter war weit gefasst: neben den Betreuern waren Kinder bzw. Jugendliche im Alter von 12 bis 25 Jahren dabei. Das Programm der folgenden fünf Tage umfasste alles, was ein Eisenbahn-, Kinder- und Touristenherz höher schlagen lässt. Obwohl Museumsbahnen selten in Frankreich zu finden sind, konnten beispielsweise gleich zwei besichtigt werden. Den Anfang machte der

Besuch der 600 mm Feldbahn von Pithiviers, auf der aus Brandschutzgründen leider mit Dieselpumpen gefahren werden musste. Bei der Fahrt auf der normalspurigen Museumsbahn von Beillé nach Bonnetable kam man dann doch noch in den Genuss von Dampfgeruch. Und die jungen und unerfahrenen Begleiter mussten lernen, dass eine französische Dampflokomotive auf den weißen T-Shirts an Bord eines offenen Aussichtswagens durchaus bleibende Abdrücke hinterlassen kann. Wanderungen entlang einer Bahnstrecke und die Besichtigung des Bahnhofs Chartres rundeten das Programm ab. Um der Zielgruppe der angereisten Kinder und Jugendlichen gerecht zu werden, wurde aber auch an körperliche Aktivitäten gedacht. Vom Draisine fahren auf einer 6 km langen Strecke in der Nähe von Chartres zeigten sich besonders die jüngsten Teilnehmer sehr angetan. Und auch der mehrfache Besuch im Freibad erlaubte - neben der Abkühlung bei sommerlichen Temperaturen - genügend Ertüchtigung. Vermutlich führte genau jene dazu, dass zu später Stunde in der Jugendherberge keiner mehr Energie für Blödsinn hatte. Besondere Kreativität zeigten die französischen Organisatoren jedoch zwischen den einzelnen Programmpunkten. Denn in den Pausen konnten die Teilnehmer ein kleines Diorama bauen - wohlgemerkt jeder sein eigenes. Die Ergebnisse können sich im wahrsten Sinne des Wortes sehen lassen - egal, welches Alter der Bastler hatte. Die Werke der Zschopauer können natürlich bei der jährlichen Ausstellung des Vereins im November begutachtet werden. Wie so häufig bei derartigen Veranstaltungen vergingen die fünf Tage viel zu schnell. Zu nachtschlafender Stunde des 28.07. ging es zurück nach Deutschland. Im Gepäck befanden sich neben den Dioramen vor allem viele Eindrücke. Bei den Jugendlichen vor allem, dass in Frankreich vieles anders ist - aber dennoch schön. Und natürlich die Erkenntnis, dass die Fremdsprachen in der Schule nicht zur Qual der Schüler gelehrt werden, sondern in einem vereinten Europa beim Gedankenaustausch zwischen Modelleisenbahnern durchaus hilfreich sein können. Die mitreisenden Betreuer waren durchaus überrascht von der Energie, Kreativität und Eigenständigkeit, die in ihnen zum Teil sehr jungen Schützlingen steckt. Um die hervorragende Idee dieses Treffens weiterzuführen und die entstandenen Kontakte fernab von Facebook persönlich zu pflegen, haben sich die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. bereit erklärt, alle Interessierten Anfang August 2011 ins Erzgebirge einzuladen.



Toni Uhlmann (16) von den Zschopauer Modelleisenbahn bei der Arbeit an seinem Diorama



Ausflug mit der Draisine
Im Vordergrund: Tom Tripke (12) von den Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunden e.V. (Fotos: Pierre Lherbon)

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

die Baumaßnahmen in unserer Stadt schreiten weiter voran und so langsam nimmt manches sichtbar Gestalt an. Anfang September erfolgt die Grundsteinlegung für die neue Turnhalle an der MAN-Mittelschule, die Arbeiten zur Hangsicherung sind dann beendet und die Fundamente werden gegossen. Auch die Arbeiten an der Fassade und dem Treppenaufgang des neuen Rathauses

sollen bis zum Schloss- und Schützenfest abgeschlossen sein. Ebenfalls der Innenhof wird sich dann in einer schönen Gestaltung zeigen. Die Arbeiten der Investoren für den Penny-Markt „Am Gräbel“ gehen auch zügig voran, so dass sicher noch im IV. Quartal dieses Jahres mit der Eröffnung zu rechnen sein wird. Am 9. August wurde mit einem kleinen Festakt die Verleihung des Titels „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ in der August-Bebel-Mittelschule gefeiert. Ich habe mich darüber sehr gefreut und bin schon auf die weiteren Aktivitäten gespannt und werde diese als Pate gern unterstützen. Herzlichen Glückwunsch!

Ein großes Dankeschön spreche ich dem Vorstand der Kleingartensparte „Am Gräbel“ um Ronny Frenzel aus, der mit seinem Organisationsteam ein sehr schönes Jubiläumsfest zum 70-jährigen Bestehen veranstaltet hat. Viele Besucher haben es dem Verein gedankt. Mein Glückwunsch geht an die Gewinner des Wettbewerbs um den am schönsten geschmückten Garten Siegfried Goldhahn, Wolfgang Löschner und Bernd Schmieder.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in ein paar Tagen findet wieder der kulturelle Höhepunkt dieses Jahres statt, das traditionelle Schloss- und Schützenfest. Laden Sie bitte Ihre Freunde und Bekannten ein und kommen Sie recht zahlreich zu den Veranstaltungen. Die Händler und Schausteller werden es Ihnen danken. Ich wünsche Ihnen schon jetzt recht viel Spaß zu unserem gemeinsamen Fest.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Veröffentlichung von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 18. Sitzung am 04.08.2010 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 113

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, dass bei der Veröffentlichung von Beschlüssen, von Wahlen und von sonstigen Abstimmungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Stadtkurier der Großen Kreisstadt Zschopau sowie auf deren Homepage das Abstimmungsergebnis mit den Zahlen der Ja-Stimmen, der Nein-Stimmen und der Enthaltungen, bei namentlichen Abstimmungen jeweils mit zusätzlicher Angabe der jeweiligen Namen der einzelnen abstimmenden Stadträtinnen und Stadträte und ihres jeweiligen Abstimmungsverhaltens, angegeben wird.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

Beschluss Nr. 114

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, dass bei Bekanntgabe von Beschlüssen des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau im Stadtkurier Zschopau die zahlenmäßige Anwesenheit, die zahlenmäßigen Ja-Stimmen, ebenso die Nein-Stimmen und die Enthaltungen je Beschluss der Öffentlichkeit bekannt zu geben sind.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

Beschluss Nr. 115

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Überlassung von Erholungsplätzen und Räumen in städtischen Einrichtungen der Großen Kreisstadt Zschopau.

Beschluss Nr. 116

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Rechtsverordnung zu § 8 des Sächsischen Ladenöffnungsgesetzes (SächsLadÖffG).

Beschluss Nr. 117

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, dass auf den bewirtschafteten Parkflächen der Stadt das Parken für die ersten 30 Minuten gebührenfrei ist.

Beschluss Nr. 118

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Leistungen für das Bauvorhaben Rekonstruktion der Elektro- und Hausalarmanlage in der Kindertagesstätte „Pffiffikus“, 2. Bauabschnitt an die Firma Elektro Merten, Dr.- Wilhelm-Külz-Straße 18, 09405 Zschopau, zum Angebotspreis von 91.025,27 EUR, zu vergeben.

Beschluss Nr. 119

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Leistungen für das Bauvorhaben Rekonstruktion der Heizung in der Kindertagesstätte „Spatzennest“ an die Firma J. Minkos, Am Gräbel 2, 09405 Zschopau, zum Angebotspreis von 46.304,69 EUR, zu vergeben.

Beschluss Nr. 120

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt das im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Gebiet „An der Kirche“ in Krumhermersdorf, westlich der bestehenden Ortsstraße „An der Kirche“ mittels Ergänzungssatzung im Sinne von § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einzubeziehen. Die Aufstellung soll im vereinfachten Verfahren im Sinne von § 13 BauGB erfolgen. Von der frühzeitigen Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB soll abgesehen werden. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll in angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden. Von der Umweltprüfung nach § 2 a BauGB soll abgesehen werden.

Beschluss Nr. 121

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hebt den Beschluss Nr. 74 der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 24.02.2010 zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 358 der Gemarkung Zschopau auf.

Beschluss Nr. 122

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister, eine Teilfläche von ca. 550 m² aus dem Flurstück 358 der Gemarkung Zschopau an Herrn Thomas Sühnel, wohnhaft in 09405 Zschopau, An den Anlagen 14 nach dem Verkehrswert des vorliegenden Verkehrswertgutachten - Nr. SZ 05/10 (Bewertungstichtag: 10.03.2010) zu einem Preis von ca. 18.000,00 EUR zu verkaufen.

Beschluss Nr. 123

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister, das Flurstück Nr. 598/2 der Gemarkung Zschopau zur Größe von 1 m² von Herrn Karl-Heinz Schönstein, wohnhaft Wiesenstraße 35 in 09405 Zschopau zu einem Preis von 36,00 EUR nach BRW-Auskunft des Gutachterausschusses zu kaufen.

Beschluss Nr. 124

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister, eine Teilfläche zur Größe von ca. 600 m² aus dem Flurstück 1890 der Gemarkung Zschopau von Frau Silke Helbig und Herrn André Fischer, wohnhaft Hainstraße 21 in 09405 Zschopau zu einem Preis von 2,54 €/m² zu kaufen.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im nichtöffentlichen Teil seiner 18. Sitzung am 04.08.2010 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 125 bis 130


Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Verleihung der Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Zschopau an verdienstvolle Bürger.

Rechtsverordnung über die Ladenöffnungszeiten 2010

Auf der Grundlage des § 8 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 16. März 2007 (SächsGVBl S. 42) in der jeweils gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 04.08.2010 mit Beschluss Nr. 116 folgende Verordnung erlassen.

- Im Territorium der Großen Kreisstadt Zschopau können an den nachfolgend genannten Sonntagen alle Laden- und Verkaufsgeschäfte des Einzelhandels in der Zeit von 12:00 - 18:00 Uhr geöffnet werden:
 - Sonntag, den 29.08.2010
 - Sonntag, den 05.12.2010
 - Sonntag, den 12.12.2010
 - Sonntag, den 19.12.2010
- Verkaufsstelleninhaber, die an diesen Tagen Arbeitnehmer beschäftigen, haben entsprechend § 11 des SächsLadÖffG ein Verzeichnis über Namen, Tag, Beschäftigungsart und -dauer der an den freigegebenen Sonntagen beschäftigten Arbeitnehmer und über die diesen Arbeitnehmern als Ersatz für die Beschäftigung an diesen Tagen gewährte Freizeit zu führen.
Die Bestimmungen des § 10 des SächsLadÖffG werden als Auflage erteilt, der Wortlaut des Gesetzes kann im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Zschopau eingesehen werden.
- Die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben von dieser Verordnung unberührt.
- Die Verordnung tritt am Tag ihrer Verkündung in Kraft.

Zschopau, den 16.08.2010



Baumann
Oberbürgermeister

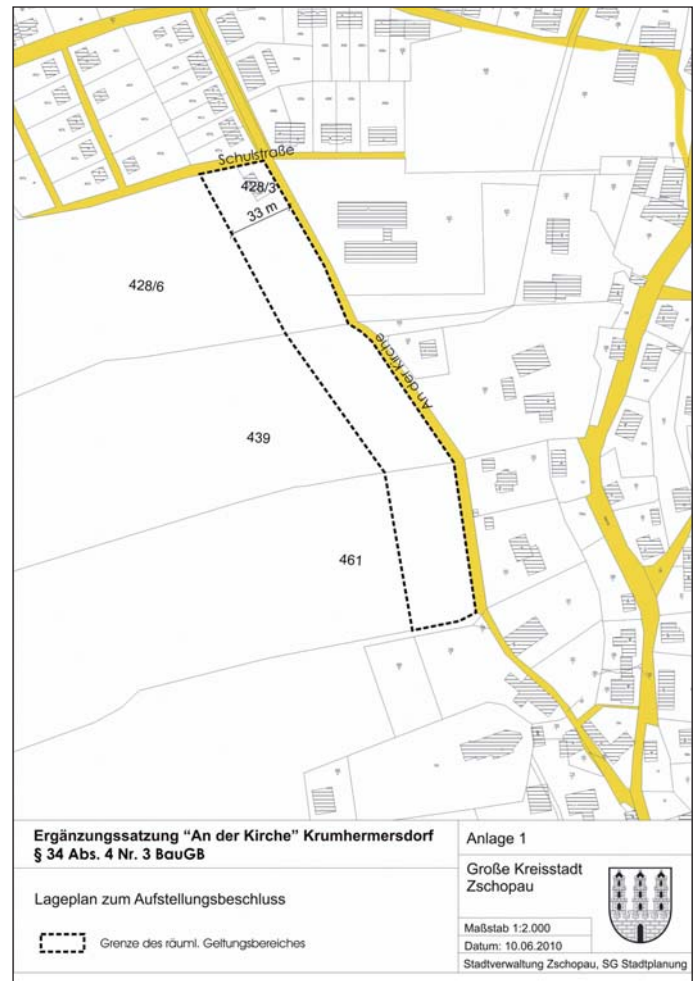


Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung „An der Kirche“ Krumhermersdorf nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau hat mit Beschluss Nr. 120 vom 04.08.2010 das Verfahren zur Aufstellung der Ergänzungssatzung „An der Kirche“ Krumhermersdorf eingeleitet. Die Aufstellung soll im vereinfachten Verfahren im Sinne von § 13 BauGB erfolgen. Von der frühzeitigen Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB soll abgesehen werden. Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll in angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben werden. Von der Umweltprüfung nach § 2 a BauGB soll abgesehen werden. Der Geltungsbereich des zur Aufstellung der Ergänzungssatzung beabsichtigten Gebietes befindet sich im Ortsteil Krumhermersdorf, westlich der bestehenden Ortsstraße „An der Kirche“ und umfasst das Flurstück 428/3 sowie jeweils Teilflächen der Flurstücke 428/6, 439 und 461 in einer Tiefe von 33 m bezogen auf die Begrenzung zur Straße „An der Kirche“. Im Norden grenzt die Schulstraße, im Süden ein Feldweg. Westlich des Abrundungsgebietes befinden sich Landwirtschaftsflächen. (Anlage 1)

Durch die Ergänzungssatzung soll eine bauliche Nutzung, welche sich nach Art und Maß in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einfügt, ermöglicht werden. Der Aufstellungsbeschluss stellt den Beginn des öffentlichen Verfahrens im Sinne von § 13 BauGB dar.


Baumann
Oberbürgermeister



Weitere Informationen

Anmeldung der Schulanfänger für die Grundschulen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Zschopau - Grundschule „August Bebel“ Zschopau und Grundschule „Am Zschopenberg“

In Zschopau werden im Schuljahr 2011/2012 voraussichtlich drei erste Klassen eingeschult, zwei erste Klassen in der Grundschule „Am Zschopenberg“ und eine erste Klasse in der Grundschule „August Bebel“. Auf Grund der Bildung eines einheitlichen Schulbezirkes für beide Zschopauer Grundschulen erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/2012 zentral in der Grundschule „Am Zschopenberg“.

Alle Zschopauer Eltern, deren Kinder im Zeitraum 01.07.2004 - 30.06.2005 geboren wurden, werden hiermit aufgefordert, ihre Kinder zur Einschulung anzumelden. Dies gilt auch für die im **Schuljahr 2009/2010** zurückgestellten Kinder. Kinder, die bis 30.09.2005 geboren wurden, können durch die Eltern für den Schulbesuch angemeldet werden.

Die **Anmeldung findet vom 18.10. bis 22.10.2010** in der Grundschule „Am Zschopenberg“ zu nachfolgenden Zeiten statt:

Montag	18.10.2010	07:30 - 14:30 Uhr
Dienstag	19.10.2010	07:30 - 14:30 Uhr
Mittwoch	20.10.2010	07:30 - 14:30 Uhr
Donnerstag	21.10.2010	07:30 - 14:30 Uhr
Freitag	22.10.2010	07:30 - 14:30 Uhr

Sollte aus zwingenden Gründen ein anderer Termin gewünscht werden, kann dieser **telefonisch unter der Nummer 03725 / 22759** vereinbart werden.

Die **Anmeldung** ist von beiden Elternteilen vorzunehmen bzw. es muss eine **Vollmacht des anderen Personensorgeberechtigten** vorgelegt werden. Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes mitzubringen. Es wird ebenfalls erfasst, an welcher Grundschule in Zschopau das Kind aufgenommen werden soll. Über die Aufnahme

entscheidet der Schulleiter in Abstimmung mit der Sächsischen Bildungsagentur und dem Schulträger. Sollen Kinder außerhalb des Schulbezirkes Zschopau eine Grundschule besuchen, muss die Anmeldung trotzdem erst in Zschopau erfolgen. Für die Anmeldung an einer anderen staatlichen Grundschule muss der begründete Antrag schriftlich bis spätestens 15. Februar 2011 an der jeweiligen Grundschule, die das Kind auf Wunsch besuchen soll, eingereicht werden.

Wird der Besuch einer Schule in freier Trägerschaft gewünscht, so muss trotzdem die Anmeldung zunächst in Zschopau erfolgen. Über die jeweiligen Anmeldemodalitäten der Freien Schule müssen sich die Sorgeberechtigten eigenständig informieren.

gez. Buschmann
Amtsleiterin

Straßenerfassung mittels Videofahrzeug

Ab spätestens dem 01.01.2013 sind alle sächsischen Städte und Gemeinden gesetzlich verpflichtet, ihre Buchführung von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen „Doppik“ (Doppelte Buchführung in Konten) umzustellen. Im Hinblick auf diese Neuerung sind frühzeitig umfangreiche Vorbereitungsmaßnahmen durchzuführen. Einen wichtigen Punkt hierbei spielt die Erfassung und Bewertung des gesamten Vermögens der Großen Kreisstadt Zschopau. Die kommunale Verkehrsinfrastruktur wird dabei einen hohen Stellenwert einnehmen.

Zur Gewinnung von exakten Daten ist die Befahrung der Straßen mittels eines Videofahrzeuges notwendig. Dabei erfolgt im ersten Schritt die optische Erfassung der Verkehrsflächen, dem sich eine entsprechende Vermessung anschließt. Die Durchführung dieser Befahrung sowie die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch das Ingenieurbüro Meier, August-Horch-Straße 48, 08141 Reinsdorf. Die Ausführung dieser Arbeiten beginnt voraussichtlich ab September dieses Jahres und wird sich über einen Zeitraum von 3 Monaten erstrecken.

Die erfassten Daten dienen ausschließlich verwaltungsinternen Zwecken in Form der Vermögensdarstellung der Großen Kreisstadt Zschopau. Zudem bildet die lückenlose Dokumentation der Straßendaten die Grundlage für ein modernes Straßenverwaltungsmanagement.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Berger, Stadtverwaltung Zschopau, Bauamt, unter der Rufnummer 03725/287241 bzw. Herr Bludau, Hauptamt, unter der Rufnummer 03725/287125 zur Verfügung.

- Projektgruppe Doppik -

Stadtverwaltung Zschopau informiert über folgendes Immobilienangebot:



Johannisstraße 23 in Zschopau

Flurstück:
Nr. 41 der Gemarkung
Zschopau
Lage:
Johannisstraße 23, 09405
Zschopau
Größe:
Fläche des Grundstückes 160 m²

Wohnhaus im Ortskern von Zschopau, gute relativ ruhige Lage, als Einzeldenkmal im Erhaltungs-, Sanierungs- und Denkmalschutzgebiet „historische Altstadt“, Massivbau, 2-geschossig, Satteldach, teilunterkellert.

Das Gebäude wurde bis 12/2009 als Wohnhaus genutzt und ist seit dieser Zeit leerstehend.

Anfragen zu diesem Objekt beantwortet der SIB Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement. Interessenten melden sich bitte dazu im SG Stadtplanung/Liegenschaften der Stadtverwaltung Zschopau unter der Telefonnummer: 03725/287234, 03725/287241 oder per Fax unter 03725/287204 bzw. stadtmarketing@zschopau.de

Zivildienstleistende gesucht

Anerkannte Kriegsdienstverweigerer können ihren Zivildienst in der Stadtverwaltung Zschopau - Bauhof ableisten. Der Dienst kann ggf. auch in den Kindertagesstätten abgeleistet werden. Dies kommt auf die Verfügbarkeit der Stellen an. Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung - Hauptamt - Tel. 287124.

Standesamtliche Nachrichten



In Zschopau wurden im Juli 2010 geboren:

- am 02.07.** **Chris Bernhard Müller**
Eltern: Maja Hoffmann und Robert Müller, Zschopau
- am 16.07.** **Amy Jane und Lilly Sophie Herricht**
Eltern: Susan Herricht und Swen Rolle, Gornau
- am 17.07.** **Sammy-Joel Winkler**
Eltern: Josefine Winkler und Marco Kolenda, Zschopau
- am 17.07.** **Hannah Fritz**
Eltern: Ines und Matthias Fritz, Gornau
- am 18.07.** **Jonas Richter**
Eltern: Claudia und Nico Richter, Gornau
- am 28.07.** **Tim Haustein**
Eltern: Isabel und Sven Haustein, Zschopau
- Arthur Caden Zschocke**
Eltern: Katja Kaden und André Zschocke, Zschopau
- am 29.07.** **Luisa Dehnert**
Eltern: Romina und Joachim Frank Dehnert, Zschopau, OT Krumhermersdorf
- am 31.07.** **Moritz Engelmann**
Eltern: Kathleen Rühlig und Björn Engelmann, Zschopau

Herzliche Glückwünsche!



Den Bund für das Leben haben im
Standesamt Zschopau geschlossen

- am 01.07.2010**
Patrick und Anke Freyer, geb. Uhlig wohnhaft in Zschopau/Hilmersdorf
- am 03.07.2010**
Sven und Sandra Martin, geb. Hofmann wohnhaft in Zschopau
Lars und Cindy Brünnel, geb. Baumann wohnhaft in Amtsberg/Chemnitz
- am 09.07.2010**
Andre und Denise Uhlig, geb. Groß wohnhaft Zschopau, OT Ganshäuser
- am 10.07.2010**
Stephanie Grimm und Ingo Jäkel-Grimm, geb. Jäkel wohnhaft in Bad Iburg
- am 24.07.2010**
Dirk und Anja Schubert, geb. Puschmann wohnhaft in Zschopau
- am 31.07.2010**
Tilo und Susann Halfarth, geb. Hauck wohnhaft in Oelsnitz/Erzgeb.

Für den gemeinsamen Lebensweg viel Glück!

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren

Der Zschopauer Stadtkurier übermittelt herzliche Glückwünsche zum Geburtstag an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau und im Ortsteil Krumhermersdorf, die im Monat August ihren Ehrentag begehen:

Stadt Zschopau**70. Geburtstag**

Herrn Günter Arnold
Herrn Claus Böttcher
Herrn Karl-Heinz Dietz
Herrn Wilfried Grundig
Frau Ursula Kahl
Herrn Peter Kirschner
Frau Monika Krappig
Herrn Wolfgang Löschner
Herrn Edwin Mielke
Frau Erika Steyer

71. Geburtstag

Herrn Dieter Haase
Frau Maria Herr
Herrn Werner Klemm
Herrn Lutz Kümmerling
Herrn Heinz Mütterlein
Frau Lieselotte Rothbarth
Frau Erika Uhlmann

72. Geburtstag

Herrn Manfred Böttcher
Frau Ingrid Fiedler
Frau Gisela Fritzsche
Frau Ursula Glöckner
Herrn Hans-Peter Gürtler
Herrn Günter Haase
Herrn Herbert Lauschke
Frau Irmgard Löschner
Frau Erdmute Neumerkel
Frau Gudrun Schreiber
Frau Gisela Wagener
Herrn Werner Weigelt
Frau Helga Zöllner

73. Geburtstag

Herrn Horst Gebhardt
Herrn Wolfgang Hoke
Frau Regina König
Frau Anita Preuß
Herrn Georg Schuster
Frau Gisela Uhlig
Herrn Erhard Wirth

74. Geburtstag

Herrn Helmut Dober
Herrn Andreas Feilin
Herrn Oswald Jähnel
Frau Erika Lohse
Frau Ilse Lange
Frau Elfriede Schubert
Frau Regina Seitenglanz

75. Geburtstag

Frau Lieselotte Clauß
Frau Maria Fiedler
Frau Irmgard Frenzel
Frau Eva John
Herrn Reiner Lange
Frau Christa Reinhold
Herrn Ronald Scherzer
Frau Ursula Stoll

76. Geburtstag

Herrn Hellmut Bauer

Frau Gertraude Böhm
Frau Ilse Grunert
Herrn Dr. Peter Hammer
Frau Gisela Hänel
Herrn Gotthard Kahl
Frau Helga Kaiser
Frau Liane Kempfe
Frau Gisela Melzer
Frau Ingrid Salevsky
Frau Thea Schilde
Frau Ursula Schüler
Herrn Manfred Schwarz
Frau Inge Staeck

77. Geburtstag

Herrn Manfred Haase
Herrn Gerhard Schellenberger
Herrn Helmut Siegel
Frau Gertrud Wagner
Herrn Harald Wagener

78. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hofmann
Frau Hildegard Püschel
Herrn Werner Reuter
Herrn Rolf Rönnau
Frau Martha Schümann

79. Geburtstag

Frau Anneliese Fischer
Herrn Manfred Heinig
Herrn Werner König

80. Geburtstag

Frau Marianne Hänel
Frau Christa Heinrich
Frau Inge Hunger
Frau Gisela Kaiser
Herrn Reiner Marian
Herrn Manfred Messig
Frau Ingeborg Schubert
Frau Ingeburg Weber

81. Geburtstag

Herrn Gerhard Franze
Frau Gertraud Hiller
Frau Margot Ludwig
Frau Irene Maurus
Frau Ingeburg Rühlig
Herrn Rolf Schumann

82. Geburtstag

Frau Margarete Drechsler
Frau Helga Kunze

83. Geburtstag

Frau Hanna Mühlner
Frau Erika Richter
Frau Ruth Thiergen
Frau Irene Weber
Frau Erika Winkler

84. Geburtstag

Frau Irmgard Arnold
Frau Luzie Beyer
Herrn Horst Orgis
Herrn Gerhard Schubert

85. Geburtstag

Herrn Herbert Beyer
Frau Annelies Bonitz
Frau Magdalena Göbel
Frau Ingeburg Hofmann

86. Geburtstag

Frau Erna Schirmer
Herrn Siegfried Weber
Herrn Erwin Wolf

87. Geburtstag

Frau Margot Siegel

88. Geburtstag

Frau Inge Köhler
Frau Charlotte Richter
Frau Hildegard Schlicke

90. Geburtstag

Frau Marianne Lätzer
Frau Elfriede Zenker

91. Geburtstag

Frau Gertrud Görner

92. Geburtstag

Frau Elly Berger

93. Geburtstag

Frau Anneliese Sandner

97. Geburtstag

Herrn Max Rädisch

98. Geburtstag

Frau Irmgard Mehlhorn
Frau Rosa Vogel

Den 60. Hochzeitstag, das Fest der Diamantenen Hochzeit, feierten am 05. August Anneliese und Wolfgang Wagner.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin schöne gemeinsame Stunden.

Ortsteil Krumhermersdorf**70. Geburtstag**

Frau Helga Lorenz
Frau Sonja Martin
Herrn Klaus Schröter
Herrn Philipp Walter

71. Geburtstag

Frau Inge Beyer
Herrn Wolfgang Gräßler
Frau Renate Mehner

72. Geburtstag

Herrn Roland Lehmann

Frau Waltraut Reinhold
Frau Helga Unger

73. Geburtstag

Hansi Hofmann

74. Geburtstag

Frau Margarete Richter
Herrn Friedemann Reichel

75. Geburtstag

Frau Monika Krauß
Herrn Erhard Löschner

76. Geburtstag

Herrn Heinz Wunderlich

77. Geburtstag

Frau Ruth Neubert

78. Geburtstag

Frau Ilse Klemm

79. Geburtstag

Frau Ilse Endler

80. Geburtstag

Herrn Gerhard Marquardt

81. Geburtstag

Frau Hanni Richter
Frau Dorothea Uhlig

82. Geburtstag

Herrn Kurt Kreißig
Frau Anneliese Marquardt

83. Geburtstag

Frau Waltraute Gerlach

85. Geburtstag

Herrn Kurt Hähnel

88. Geburtstag

Frau Erika Bieber
Frau Herta Wagner

89. Geburtstag

Frau Marga Bieber

Den 50. Hochzeitstag, das Fest der Goldenen Hochzeit, feierten am 20. August Rosemarie und Sieghard Martin.

Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin schöne gemeinsame Stunden.



Was ist los in Zschopau? Große Kreisstadt Zschopau Veranstaltungstermine September 2010

montags:

14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe
Volkssolidarität Zschopau (13. u. 27.09.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger-Handarbeitsgruppe
(06. u. 20.09.), Volkssolidarität Zschopau,
Mehrgenerationenhaus

dienstags:

15:30 - 16:30 Uhr, Jugendclub High-Point,
Singestunde deutsche Hits (Kinder)
monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr
Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2,
Zimmer 107

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis und
Kleinkinder, Jugendclub High Point
14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit
anschließendem Mittagessen (08./22.09.)
Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus,
15:00 - 17:30 Uhr, Klöppelgruppe I des Heimatvereins,
Schloss Wildeck, Vereinsraum
16:00 - 17:00 Uhr, Girlsdance (12 - 16 Jahre),
Jugendclub High Point

donnerstags:

10:30 - 11:30 Uhr, Fit bis ins hohe Alter ab 65 Jahre
16:30 - 17:30 Uhr, Familiensport (Mädchen ab 12
Jahre), Jugendclub High Point
15:00 - 17:00 Uhr, Klöppelnachmittag, Schnitzerheim
17:30 - 18:30 Uhr, Frauensport (ab 16 Jahre),
Jugendclub High Point
18:00 - 19:00 Uhr, Salsa für Anfänger, Jugendclub
High Point
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und
Erwachsene, Schnitzerheim
19:00 - 20:00 Uhr, Salsa für Fortgeschrittene,
Jugendclub High Point
monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller
Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

freitags:

15:00 - 16:00 Uhr, Dance for Kids, (Kinder 4 - 8
Jahre), Jugendclub High Point

01.09.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm
Ort: Mehrgenerationenhaus
15:00 - 16:00 Uhr Schnupperstunde im
Bienenhaus
Ort: Kindereinrichtung Krumhermersdorf
19:00 Uhr Textilzirkel I
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:30 Uhr Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

02.09.

15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
Ort: Kita Spatzennest
19:30 Uhr Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

04./05.09.

10:00 Uhr Clubmeisterschaften
Ort: Golfanlage Zschopau

05.09.

13:00 - 16:00 Uhr Babybörse
Ort: Berufsschulzentrum Zschopau

07.09.

14:00 Uhr Geselliger Klubnachmittag
Ort: Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr AG Schach
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

08.09.

09:00 Uhr Wanderung - Rund um Zschopau
Treff: Schloss Wildeck, Touristinformation
18:30 Uhr Textilzirkel II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:00 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker
Ort: Mehrgenerationenhaus
20:00 Uhr Musikfest Erzgebirge
Ort: St. Martinskirche

09.09.

09:30 Uhr Kuchenbacken,
Anmeldung unter: 22468
Ort: Kita „Pffiffikus“

10.09.

19:00 Uhr Gospelgottesdienst
Ort: St. Martinskirche

11.09.

14:00 - 18:00 Uhr Kinderfest
Ort: Schloss Wildeck

12.09.

10:00 Uhr 3. Freundschaftsspiel
Ort: Golfanlage Zschopau
10:00 - 18:00 Uhr Tag des offenen Denkmals
Ort: Schloss Wildeck

13.09.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und
Schätzung durch Mitglieder der Numismat.
Gesellschaft Zschopau
Ort: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:00 - 18:00 Uhr Klöppelgruppe II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

15.09.

14:00 Uhr Selbsthilfegruppe.
Verb. Bewegungsgeschädigter
Ort: Mehrgenerationenhaus
15:30 - 16:00 Uhr Schnupperstunde im
Pffiffikus
Ort: Kindertagesstätte Waldkirchener Straße
18:30 Uhr Textilzirkel II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:30 Uhr Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

16.09.

14:00 Uhr Geselliger Klubnachmittag anschl.

Herbstdekoration basteln
Ort: Mehrgenerationenhaus

18./19.09.

**10:00 Uhr 3. Erzgebirgs Golf
Cup/Familientag**
Ort: Golfanlage Zschopau

20.09.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und
Schätzung durch Mitglieder der Numismat.
Gesellschaft Zschopau
Ort: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

21.09.

09:30 Uhr Märchen-Vorlesen,
Anmeldung unter: 22468
Ort: Kita „Pffiffikus“
14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinden- und
Sehbehindertenverband
Ort: Mehrgenerationenhaus

23.09. Ausfahrt

Erlebnispark „Meißner Blick“,
Preis 45 €

Anmeldung unter: 22468

19:00 Uhr Textilzirkel I

Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

24.09.

19:00 Uhr Buchlesung
Ort: Stadtbibliothek Zschopau

27.09.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und
Schätzung durch Mitglieder der Numismat.
Gesellschaft Zschopau
Ort: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:00 - 18:00 Uhr Klöppelgruppe II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

29.09.

12:58 Uhr Abfahrt Busbahnhof zum Kegeln
Ort: Kegelbahn Ratskeller Gornau
14:00 Uhr Wandern
15:00 Uhr 12. Regionale Unternehmertreffen
Ort: Berufsschulzentrum Zschopau
Treff: Mehrgenerationenhaus
18:30 Uhr Textilzirkel II
Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum
19:30 Uhr Übungsabend Singkreis
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

30.09.

10:00 Uhr Stadtführung
Treff: Schloss Wildeck, Touristinformation
15:00 Uhr Sonderbus Gartenstraße zum
Schwimmen
Ort: Thermalbad Wiesenbad
19:30 Uhr Übungsabend Männerchor
Ort: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

Altpapiersammlung

Achtung!! Wichtig!!

Wir Kinder des Schulhortes „Am Zschopenberg“ sammeln wieder Altpapier (keine Pappe),
um neue Spielgeräte mit zu finanzieren. Bitte helfen Sie uns dabei!

Die Sammelaktion läuft an folgenden Tagen:

- Mittwoch (01.09.) - von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Donnerstag (02.09.) - von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Annahme des Altpapiers ist die Wendeschleife hinter der Turnhalle.
DANKEN SAGEN DIE KINDER DES SCHULHORTES „AM ZSCHOPENBERG“

Babybörse in Zschopau



Am Sonntag, dem 05.09.2010, findet im Beruflichen Schulzentrum Zschopau, Johann-Gottlob-Pfaff-Straße 1 - Gewerbegebiet Zschopau Nord von 13:00 - 16:00 Uhr statt.

Es können gut erhaltene Sachen von der Erstausrüstung bis hin zu Kinderkleidung Gr. 176 erworben werden. Auch Spielsachen sind im Angebot. Reinschauen lohnt sich!

Kinderfest "Rund um den Dicken Heinrich" am 11.09.2010, 14:00 - 18:00 Uhr

Nun schon traditionell findet auch in diesem Jahr wieder unser Kinderfest von Kindern für Kinder statt.

Ab 14:00 Uhr gestalten die Mitarbeiter von Schloss Wildeck, dem Jugendclubverein "High Point" e.V., den Kitas "Pffikus", "Spatzennest" Zschopau und „Bienenhaus“ OT Krumhermersdorf, dem Frauen- und Familienzentrum Marienberg sowie der Gebietsverkehrswacht ME e.V. Marienberg wieder ein buntes Programm für Kinder von 2 - 10 Jahren im Schlosshof. Das Musiktheater Olaf Stelmecke wird im Grünen Saal um 15:00 Uhr für Stimmung sorgen. Neben Hüpfburg, Torwandschießen, Bastelstraße, Geschicklichkeitsspielen, Kinderschminken, Glücksrad und Wurfzude können die Kinder ab 14:30 Uhr einen auf sie zugeschnittenen Schlossrundgang erleben. Spuki, das Schlossgespenst, treibt hier sein Unwesen und auch vielen Märchen- und Fantasiefiguren kann man an diesem Tag begegnen. Der Gefängnishof hat geöffnet. Hier können die kleinen Gäste und ihre Eltern Hunger und Durst stillen. Die Kinder sollten sich von ihren Eltern oder Großeltern ein kleines Taschengeld mitgeben lassen, damit sie unser Musiktheater besuchen (Eintritt 1,00 €) bzw. recht rege an den Bastelstraßen teilnehmen können.

Nähere Informationen dazu auch über Frau Hofmann (Tel.: 03725/287 160) bzw. Frau Wagner und Frau Jüngling (Tel.: 03725/287 164).



Freitag, 24.09.2010, 19:00 Uhr, Stadtbibliothek Zschopau, Schloss Wildeck

Buchlesung mit Jacqueline Otto aus ihrem Buch "TurboClean, Scholl und Ruah: die Geschichte eines etwas anderen Mädchens"

Inhalt: Vater, Mutter, Kind - was nach Heile-Welt-Familie klingt, wird kurz nach der Geburt der kleinen Jasmin zu einem Trip der besonderen Art. Das Baby entwickelt sich anders als Gleichaltrige, schreit, lässt sich nicht beruhigen, reagiert extrem ängstlich oder beginnt endlos zu toben, wobei als negative Höhepunkte Autoaggressionen in verschiedensten Formen auftreten. Jacqueline Otto erzählt mit viel Liebe und Geduld aus den ersten sechs Lebensjahren eines etwas anderen Mädchens und zeigt auf, dass trotz dieser Probleme ein erfülltes Leben möglich sein kann.

Stadtbibliothek Zschopau

Alte Musik und junge Musiker Das Musikfest Erzgebirge zu Gast in Zschopau

Frisch, lebendig und dabei von höchster künstlerischer Qualität - so kann man in wenigen Worten das einzigartige Jugendbarockorchester Bachs Erben beschreiben. Die jungen Musiker kommen am 08. September 2010 in die St. Martinskirche Zschopau. Mit in ihrem Gepäck sind Werke des berühmten Johann Sebastian Bach und zweier Söhne - Johann Christian und Wilhelm Friedemann. Zu hören sind Orchesterwerke, die zu dem Besten gehören, was die Barockmusik hervorgebracht hat. Das Konzert in Zschopau ist Teil des neuen Musikfestes Erzgebirge, das vom 03.-12. September Weltstars in das Erzgebirge bringt. Und eben die Stars von morgen. Denn wer weiß, vielleicht können Sie den einen oder anderen Musiker von Bachs Erben schon bald auf den großen Konzertbühnen bewundern. Auf dem Weg in die internationale Musikwelt stellen sie ihr Können in Zschopau unter Beweis. Aber der Blick von Bachs Erben geht nicht nur in die eigene Zukunft, sondern sie engagieren sich gemeinsam mit dem Musikfest Erzgebirge für den Erhalt der schönen Stadtkirche in Zschopau. Und auch Sie können helfen: Jede Eintrittskarte bedeutet einen Beitrag zur Innensanierung dieses wunderbaren Kirchbaus.

Karten für dieses und die anderen Konzerte zum Musikfest Erzgebirge gibt es unter www.ticket2day.de oder unter 0351/86 27 390, in den Gemeindebüros und Tourist-Informationen der Festivalorte, in den Freie-Press-Shops (0800 8080123) sowie dem Musikhaus Philipp, Schwarzenberg. Weitere Informationen finden Sie unter www.musikfest-erzgebirge.de.

Wir laden Sie herzlich zu diesem festlichen Konzert mit Sinn für das kulturelle Erbe ein, *Ihr Musikfest Erzgebirge*

12. Regionales Unternehmertreffen



Im Rahmen Schule/Wirtschaft findet das 12. Regionale Unternehmertreffen zum Thema „Fachkräftenachwuchs für die sächsische Wirtschaft am 29.09.2010, ab 15:00 Uhr, im Beruflichen Schulzentrum Zschopau, J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1 statt.

Rückfragen unter: 03725 287 120

Die nächste Walking Tour des Heimatvereins Dittmannsdorf e.V.:

Wir laden herzlich zur
Nordic Walking – Sommertour
ein.

Mindestens zwei Mal zwei Ws gehören inzwischen eng zueinander: Wellness (also sich WOHLfühlen) und Walking sowie Wilder Westen, also das Reich, das einst den Ureinwohnern Amerikas gehörte. Um das Flair von beidem zu genießen, laden wir zu unserer Sommerrunde im Nordic Walking ein. Unser Ziel ist in diesem Jahr das Indianercamp im benachbarten Altenhain, von dem so manch einer sicher nicht einmal weiß, dass es existiert.

Also, liebe Freunde der aktiven Erholung in geselliger Runde, wir treffen uns am

**SONNTAG, dem 29. August 2010, um 09:30 Uhr
wie immer vor der Sporthalle Dittmannsdorf**

zur Erwärmung, bevor es auf die wie immer etwa zweistündige Tour (inklusive Pausen) geht. Nochmals erwähnt sei, dass auch dieser Lauf kein Wertungsrennen ist, auch Neueinsteiger herzlich willkommen sind und vor allen Dingen der freizeitsportliche Aspekt und - wie als Bestandteil vieler Kuraufenthalte längst etabliert - das Ziel, sich selbst etwas Gutes zu tun, im Vordergrund stehen.

Auf diesen Sonntag und eine rege Teilnahme freuen sich Annett Landeck & Margitta Epphardt

PS: Wie immer können Nordic Walking Stöcke ausgeliehen werden gegen eine Gebühr von 2 €.

2. Saison-Bergfest-Ausfahrt für Young- & Oldtimer am 18. Juli 2010

Am 18. Juli 2010 war es wieder so weit, die Young- & Oldtimer-IG Erzgebirge rief zu ihrer 2. Saison-Bergfest-Ausfahrt. Start der Tour war das Schloss Wildeck in Zschopau. Trotz des morgendlichen Regens versammelten sich im Schlosshof zahlreiche Motorräder, PKW's und ein LKW, 35 Fahrzeuge an der Zahl. Umringt von Schaulustigen starteten die Young- & Oldtimerfreunde 09:30 Uhr zur ersten Streckenetappe in Richtung Schloss Schlettau. Die Tour führte über Drebach und Ehrenfriedersdorf, vorbei am Greifenbachstauweiher durch Geyer, Tannenberg und Dörfel. Angekommen am Schloss Schlettau warteten eine Schlossführung und das gemeinsame Mittagessen auf die Teilnehmer. Gut gestärkt ging es dann zur zweiten Etappe über Scheibenberg, Markersbach, Raschau nach Schwarzenberg in das Eisenbahnmuseum. Hier endete dann der Tag für die zahlreich erschienenen Freunde historischer Fahrzeugkultur mit der Preisverleihung in verschiedenen Kategorien, so war das älteste Fahrzeug eine BMW R11 aus dem Jahr 1934, gefahren von Mario Sebald aus Elterlein. Am weitesten zur Ausfahrt angereist waren Wilfried Becker und Ortrud Acker, sie kamen mit ihrer EMW R35-3 extra aus Pirna. Der älteste Teilnehmer, Karl Cerniglia, zählte junge 73 Jahre und kommt aus Lugau. Unterwegs galt es für die Teilnehmer noch die gestellte Tagesaufgabe zu lösen. Es mussten verschiedene Punkte am Wegesrand erkannt und notiert werden. Platz 1 ging hier an den „Familienclan“ Brandt, Neukirchner und Schmidl aus Chemnitz mit nur einem Fehlerpunkt. Platz 2 belegt Silvio Ludwig aus den eigenen Reihen der Young- & Oldtimer-IG Erzgebirge mit nur zwei Fehlerpunkten. Auf Platz 3 gab es ein Stechen, welches Eberhard Weiß aus Lugau am Ende für sich entscheiden konnte.

Für alle die neugierig geworden sind, die Young- & Oldtimer-IG Erzgebirge findet Ihr im Internet unter www.oldtimer-erzgebirge.de.

Stefanie Melzer, Young- & Oldtimer-IG
Tel: 0174 / 60 82 719, „www.oldtimer-erzgebirge.de“



Lebenshilfswerk Mittleres Erzgebirge e.V.
Perspektivwechsel - Den Blick verändern

Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen laden zur „Aktion Perspektivwechsel“ ein. Die Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen laden vom 23. bis 27. August 2010 Vertreterinnen aus Politik, Verwaltung, Krankenkassen, Wirtschaft, Hochschulen und Medien zur „Aktion Perspektivwechsel“ ein. Unter dem Motto „Den Blick verändern“ die Teilnehmerinnen für einen Tag in einer sozialen Einrichtung der Freien Wohlfahrtspflege - um die Situation in der Jugendhilfe in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen oder in einem Altenpflegeheim hautnah zu erleben. Die Initiative findet zum zweiten Mal statt. Mit der Aktion wollen die Wohlfahrtsverbände für eine stärkere Wertschätzung der sozialen Berufe im Freistaat Sachsen werben. Ziel ist es, dass Personen des öffentlichen Lebens sowie Entscheidungsträger und Akteure in der Sozialpolitik den Alltag in den sozialen Diensten und Einrichtungen kennen lernen und sehen, wie sich politische Entscheidungen auf die Lebensverhältnisse der Betroffenen auswirken. Wer sich bereit erklärt, für einen Tag in einer sozialen Einrichtung mitzuarbeiten, zeigt Interesse und setzt ein Zeichen der Wertschätzung für die Mitarbeiterinnen in sozialen Berufen. Die Einrichtung des Lebenshilfswerkes Mittleres Erzgebirge e. V. in

Maienberg und Olbernhau haben zur „Aktion Perspektivwechsel“ eingeladen. Wir freuen uns, dass Herr Dr. Laub, Bürgermeister der Stadt Olbernhau, am 24. August 2010 in der Werkstatt für behinderte Menschen in Marienberg und Her Prof. Schneider, MdL, am 26. August 2010 in der Wohnstätte für Menschen mit Behinderungen in Marienberg „den Blick verändern“ werden.

Gesundheitscheck für Blutspender des DRK

Blutspenden retten Leben. Das ist weithin bekannt. Weniger Informationen gibt es über eine Reihe von Vorteilen, die Blutspender gleichzeitig mit Ihrer guten Tat genießen. Jede Blutspende wird nach einer Reihe von Laborparametern zum Spender- und Empfängerschutz untersucht. Damit stellt jede Spende auch eine Kontrolle für den Spender dar. Bei auffälligen Werten erfolgt eine Information.

Darüber hinaus erhält jeder Spender nach seiner jeweils dritten Spende (innerhalb 12 Monaten) seine Laborwerte zugeschickt. Das betrifft nicht nur die für Blutspender gesetzlich vorgeschriebene Parameter, sondern auch den Cholesterinwert (bei hohen Werten differenziert nach LDL- und HDL-Cholesterin) und den Kreatininwert, der Aussagen über die Nierenfunktion gibt. Jetzt wird das Spektrum der Untersuchungen noch erweitert. Hinzu kommen die Angaben zum Stoffwechselformparameter Harnsäure, der gemessene Blutdruck und der Body-Maß-Index. Zu allen Parametern erhalten die Spender ausführliche Informationen über Grenzwerte und Bedeutung sowie Verhaltenshinweise.

Eine gute Gelegenheit zur aktuellen Überprüfung der Gesundheit besteht in Zusammenhang mit einer Blutspende am

**Dienstag, dem 14.09.2010,
in der Zeit von 14:30 bis 18:30 Uhr
im Berufl. Schulzentrum Zschopau,
J.-Gottlob-Pfaff-Str. 1.**

Ausweichtermine finden Sie in der TerminiDatenbank unter www.blutspende.de, oder Sie können über das Infotelefon 0800/ 11 949 11 (kostenfrei) erfragt werden. Der DRK-Blutspendedienst dankt allen seinen Spenderinnen und Spendern im Namen seiner Patienten ganz herzlich.

**Hebammenpraxis
Herzklopfen**

Hofweg 4, 09439 Amtsberg
Telefon: 037209 529668
Mobil: 0152 54770123

Hebammen:
Maria Usbeck - aus Einsiedel
Ulrike Knuth - aus Thum
Jenny Seifert - aus Amtsberg

www.hebammenpraxis-herzklopfen.com

...Wir begleiten Sie vor, während und nach der Geburt...

SCHMIEDEREI Bauer

Schmiedearbeiten aller Art



Inhaber: Andreas Bauer

Wiesenstraße 5

09405 ZSCHOPAU

Telefon: 0 37 25 / 2 26 31

Änderungen zum "kleinen" Fahrplanwechsel

Verkehrsunternehmen im VMS passen zum Schuljahresbeginn Fahrpläne an

Chemnitz Ab dem 9. August 2010 gelten auf einigen Bus- und Bahnlinien im Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) geänderte Fahrpläne.

Für jede der vier Fahrplanregionen (Chemnitz, Landkreis Mittelsachsen, Erzgebirgskreis und Landkreis Zwickau) erscheint ein Änderungsfahrplan mit der Zusammenfassung aller neuen Zeiten. Kunden, die bereits den seit Dezember 2009 geltenden Fahrplan gekauft haben, erhalten den Änderungsfahrplan wieder kostenlos in den Service- und Verkaufsstellen der Verkehrsunternehmen.

Gemeinsam mit dem Fahrplanbuch 2009/2010 sind die Änderungsfahrpläne bis einschließlich 11. Dezember 2010 gültig. Ab 12. Dezember 2010 gilt der neue Jahresfahrplan 2010/2011.

Der "kleine" Fahrplanwechsel wird alljährlich zu Beginn des Schuljahres

wirksam. Gründe für die Anpassungen sind vor allem geänderte Schulwege und Schulzeiten, aber auch aktuelle Baustellen und Umleitungen.

In der Fahrplanauskunft auf den Internetseiten des VMS www.vms.de sind die neuen Zeiten eingearbeitet. Wer beispielsweise als Reisetag den 9. August 2010 eingibt, erhält auf geänderten Linien automatisch einen anderen Fahrplan als für den 2. August 2010.

Ihre Ansprechpartnerin: Silke Dinger,
Pressesprecherin
Abteilungsleiterin Marketing/
Tel.: 0371 4000860

Standesamtliche Nachrichten

weitere Sterbefälle im Juni

am 26.06. zuletz wohnhaft in Zschopau
Schettler, Elise im Alter von 88 Jahren

Sterbefälle im Juli 2010

am 01.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Wolfgang Burkert im Alter von 76 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 66 Jahren

am 03.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Fritz Seifert im Alter von 84 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 84 Jahren

am 05.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Dora Neubauer im Alter von 85 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

am 06.07. zuletz wohnhaft in Gornau,
Wilfried Poller im Alter von 71 Jahren
zuletz wohnhaft in Gornau,
im Alter von 80 Jahren

am 10.07. zuletz wohnhaft in Gornau,
Gisela Löffler im Alter von 80 Jahren
zuletz wohnhaft in Gornau,
OT Dittmannsdorf
im Alter von 80 Jahren

am 11.07. zuletz wohnhaft in Chemnitz
Elfriede Fritzsche im Alter von 90 Jahren
zuletz wohnhaft in Chemnitz
im Alter von 90 Jahren

am 12.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Elfriede Opitz im Alter von 85 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

am 12.07. zuletz wohnhaft in Zschopau,
Karl Fleischer im Alter von 85 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau,
OT Krumhermersdorf
im Alter von 90 Jahren

am 13.07. zuletz wohnhaft in Zschopau,
Helga Göpfert im Alter von 68 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau,
OT Krumhermersdorf
im Alter von 68 Jahren

am 13.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Heinz Weyprecht im Alter von 96 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 96 Jahren

zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 76 Jahren

am 16.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Monika Dietz im Alter von 70 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 70 Jahren

am 16.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Helga Rückert im Alter von 81 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 81 Jahren

am 17.07. zuletz wohnhaft in Gornau,
Ursula Rümmler im Alter von 80 Jahren
zuletz wohnhaft in Gornau,
im Alter von 80 Jahren

am 21.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Ilse Drechsler im Alter von 84 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 84 Jahren

am 22.07. zuletz wohnhaft in Gornau,
Max Wolf im Alter von 78 Jahren
zuletz wohnhaft in Gornau,
OT Witzschdorf
im Alter von 78 Jahren

am 24.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Heinz Hösel im Alter von 87 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 87 Jahren

am 25.07. zuletz wohnhaft in Zschopau,
Erika Freitag im Alter von 90 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau,
OT Krumhermersdorf
im Alter von 90 Jahren

am 28.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Wolfgang Gränitz im Alter von 60 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 60 Jahren

am 30.07. zuletz wohnhaft in Zschopau
Gertrud Jilek im Alter von 96 Jahren
zuletz wohnhaft in Zschopau
im Alter von 96 Jahren

Anzeigen

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

➤ **Hauptstelle:**
Wartburgstraße 30, 09126 Chemnitz

TAG UND NACHT
Tel. (0371) 533 530

➤ **Außenstelle Amtsberg OT Dittersdorf:**
Weißbacher Str. 67, 09439 Amtsberg OT
Dittersdorf, Sabine Toppel
TAG UND NACHT: Tel.: (037209) 36 73

➤ **Bestattungshaus in Zschopau:**
Rudolf-Breitscheid-Str. 17, 09405 Zschopau
TAG UND NACHT: Tel.: (03725) 22 99 2

➤ **Bestattungshaus in Einsiedel:**
Einsiedler Hauptstr. 97, 09123 Chemnitz
TAG UND NACHT: Tel.: (037209) 81 2 76

Mehr Infos unter www.antea-bestattung.de



Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister



Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

Bestattungswesen Zschopau

Inh.: Gudrun Schwarz

Gartenstraße 9
09405 Zschopau



Ausführung aller Bestattungsleistungen!
Eigene Kühl- und Aufbahrungsräume.

Einheimischer fachgeprüfter Bestatter mit fast 20-jähriger Berufserfahrung



Telefonisch ständig erreichbar: (0 37 25) 2 25 55

IMPRESSUM: Verantwortlich für den amtlichen und sonstigen redaktionellen Teil: Stadtverwaltung Zschopau, Oberbürgermeister Klaus Baumann, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, Tel.: 03725/2870; Redaktion: Ellen Brödner; Internetadresse: www.zschopau.de, e-mail: stadtkurier@zschopau.de **Anzeigeneinkauf/Gesamtherstellung:** RIEDEL-Verlag & Druck KG, Chemnitz, OT Röhrsdorf, Heinrich-Heine-Str. 13a, Tel.: 03722/502000, Fax: 03722/502001; e-mail: verlag@riedel-ohg.de; Inhaber: Annemarie u. Reinhard Riedel. **Verteilung:** adresslos an alle frei zugänglichen Haushalte im Amtsblattgebiet;

Programm zum 16. Schloss- und Schützenfest vom 27. bis 29. August 2010

Freitag, 27.08.2010

14:00 Uhr	Schießen für Jedermann Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!	Schießstand Zschopau Thumer Straße
18:00 Uhr	Sonderstadtratssitzung zur Ehrung verdienstvoller Bürger der Stadt Zschopau und Unterzeichnung Städtepartnerschaftsvertrag Veneux les Sablons - Zschopau	Grüner Saal
20:30 Uhr	Sonderführung durch den Schlossgarten	Treffpunkt „Dicker Heinrich“
20:30 Uhr	Unterhaltung mit der Band „Bauer Play“	Bühne 1

Samstag, 28.08.2010

10:00 Uhr	Öffnung der Museen und Schauwerkstätten	Schloss
11:00 Uhr	Setzen der historischen Vogelstangen	Festgelände
13:00 Uhr	Beginn des historischen Vogelschießens	Festgelände
13:00 Uhr	Beginn des Markttreibens Bastelstraße Schauklöppeln Schauspinnen am Handspinnrad	Festgelände Festgelände Festgelände Festgelände
14:00 Uhr	Programm der Musikschule Ars Nova	Bühne 1
14:00 Uhr- 17:00 Uhr	Kinderschminken	Festgelände
15:00 Uhr	Begrüßung der Gäste des 16. SSF durch den Oberbürgermeister Klaus Baumann	Bühne 1
15:15 Uhr	Programm der Tanzgruppe „Firebirds“	Bühne 1
16:00 Uhr	LKW-Ziehen Umrahmung mit den Dittmannsdorfer Funken	Altmarkt Rathaus
16:30 Uhr	Kinderprogramm Stockhausen	Bühne 2
17:30 Uhr	Programm der Laienspielgruppe der August Bebel Grundschule	Bühne 1
18:30 Uhr	Musik mit der Band „SIX Blade KNIFE“	Bühne 2
20:00 Uhr	Band „Beruska“ und Freunde aus Louny	Bühne 1
21:00 Uhr	Fackelumzug mit dem 1. Chemnitzer Spielmannzug	Treffpunkt „Dicker Heinrich“
gegen 21:30 Uhr	Programm des 1. Chemnitzer Spielmannszugs	Bühne 2
22:00 Uhr	Begehung des „Dicken Heinrich“ bei Nacht	Treffpunkt „Dicker Heinrich“

Sonntag, 29.08.2010

10:00 Uhr	Öffnung der Museen und Schauwerkstätten und des Schlosses	Festgelände
10:30 Uhr	Frühschoppen 1. Jugendblasorchester Chemnitz	Bühne 1
12:00 Uhr	Musik mit der Band „Harvest“	Festgelände
13:00 Uhr	Schauklöppeln Bastelstraße Schauspinnen am Handspinnrad	Festgelände Festgelände Festgelände
14:00 Uhr	Festumzug durch die Stadt Start an der Bahnhofstraße	
anschl.	Programm mit Hans Spielmann und Gespielin	Bühne 1
15:45 Uhr	Schauvorführung des Ringervereines Wildeck 95 e. V.	Bühne 2
16:00 Uhr	Beginn des KK- Schießen	Lindenhof
16:30 Uhr	Modenschau mit Vetos Civitas	Bühne 1
17:30 Uhr	Unterhaltung mit Herrn Franke-Gernhardt	Bühne 2
18:00 Uhr	Musik mit der Band „Mischmusik“	Bühne 1

Während der gesamten Zeit erwartet die Gäste ein buntes Markttreiben, Vorführungen von historischem Schauhandwerk, Kinderbelustigung, Sonderausstellungen im Schloss Wildeck, kulinarische Köstlichkeiten, Straßenmusikanten u.v.m.

Änderungen vorbehalten



Anzeigen

Meer hören. Hörgeräte-Akustik **ROCHHAUSEN**
 Meisterbetrieb der Bundesinnung
 Marienberg, Töpferstr. 1
 Tel.03735 / 23045
 Mo. Di. Do. 8 – 17 Uhr Mi. Fr. 8 – 13 Uhr
 Zschopau, R.-Breitscheid-Str. 26
 Tel.03725 / 23647
 Di. Do. 9 – 17 Uhr Fr. 14 – 17 Uhr
 Flöha, Augustusburger Str. 44
 Tel.03726 / 714137
 Mo. 9–17 Uhr Mi. 9–15 Uhr Fr. 9–12 Uhr

Gratis-Hörcheck machen und eine einwöchige Kreuzfahrt für zwei Personen gewinnen.
WOCHE DES HÖRENS
 13.09. BIS 18.09.2010
 FORUM GUTES HÖREN
 www.woche-des-hoerens.com

Bauleistungen
 René Zschocke

- Aus- und Umbauarbeiten
- Maurer- und Betonarbeiten
- Putz- und Stuckarbeiten
- Pflaster- und Verlegearbeiten
- Beton- und Natursteinmauerwerksarbeiten
- Rückbau- und Entkernungsarbeiten
- Trockenlegung und Schimmelbeseitigung

Dorfstraße 3c
 09437 Grünhainichen
 OT Waldkirchen
 Tel.: 03 72 94/93 80 04
 Fax: 03 72 94/ 29 99 80
 Funk: 01 51 / 40 32 33 46
 e-mail: zschockebau@googlemail.com

Hubert Sigmund
 03725/80650 oder 0176/61085277

- Musikveranstaltungen für Senioren
- Trio "Bohemia" mit Live Musik
- Alleinunterhalter Hubert
- goldene Schlager der 40er bis 70er
- Live Gesang
- angenehme Lautstärke

eam
 Zschopau

elektro-anlagen-müller
 Inhaber: Robert Müller

- ▶ klassische Elektroinstallation
- ▶ Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau
- ▶ Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- ▶ Wartung und Instandhaltung elektrischer Anlagen
- ▶ E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- ▶ Errichtung, Wartung, Reparatur von Straßenbeleuchtung

Gabelsbergerstraße 8a
 09405 Zschopau
 Funk: 0172/3748815
 Tel. 0 37 25/4 59 76 63 · Fax: 0 37 25/4 59 76 64 · E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de

envia M

BESUCHEN SIE UNS:
 enviaM Servicefiliale Zschopau
 Ludwig-Würkert-Straße 8
 09405 Zschopau

VORWEG GEHEN

– Altfahrzeug + saubere Luft



Der Fiat Panda ab **5.990,- EURO** (inkl. FIAT-ecoplus⁺ BONUS)¹

Abb. enthält Sonderausstattung

Tauschen Sie alt gegen neu und fahren Sie den Fiat Panda mit Fiat-ecoplus⁺ Bonus schon ab 5.990 €¹.

Fiat - Umwelfreundliche Ideen in Serie.

WENIGER IST MEHR, WENIGER IST BESSER, WENIGER IST GENIAL.

¹Voraussetzung: nur in Verbindung mit der Abgabe eines mindestens 3 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeuges zur endgültigen Stilllegung. Nachlass, keine Barauszahlung, Zzgl. Überführung.

Privatkundenangebote gültig nur für Bestellungen von nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugen Fiat Panda bis 31.08.2010.

* Kraftstoffverbrauch nach RL 80/1268/EWG (l/km): innerorts 6,6; außerorts 4,1; kombiniert 5,0. CO₂ Emission (g/km): kombiniert 119

Ihr FIAT Partner im Erzgebirge



Autohandels & Technik GmbH

Tel.: 03725/ 09405 Zschopau
 34 74 0 Gerbergasse 2
 Fax: 34 74 17 www.fiatzschopau.de

Kartoffeln

Werte Einwohner von Amtsberg und Umgebung,
 unser diesjähriger Verkauf von Speise- und Futterkartoffeln,
 sowie Futterrüben und Möhren erfolgt:

- am **Freitag, dem 24.09.2010 und 01.10.2010**
 von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
- am **Sonntag, dem 25.09.2010 und 02.10.2010**
 von 8.00 bis 11.30 Uhr

in der unteren Lagerhalle am Getreidelager, Hauptstr. 53 -> Filialweg
 in Weißbach.
Bitte Säcke mitbringen!
 Agrargenossenschaft Weißbach eG · Hauptstr. 53 · Weißbach
 Tel.03725/22412

Anzeigen

Sonstiges



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH
ZSCHOPAU/ Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

GGZ- Willkommen in Zschopau

Aus unserem Angebot:
Wohnen in der Neuen Heimat mit Blick zur Augustusburg
zzt. freie 2-Raum-Wohnungen, 45 m², bezugsfertig renoviert, Bad gefliest, wahlweise mit Dusche oder Badewanne, Miete 225,00 € zzgl. NK

Bitte fragen Sie uns!



Schulstraße 5: 2. WG, 52 m², bezugsfertig (renoviert/Bad gefliest mit Dusche) sehr schöne Wohnlage – zentrumsnah, mit kleinem Gartenanteil am Haus, Miete 258,00 € zzgl. NK




Glitzerstern, Grünfeuer & Dreifarbige Regenbogenblume...

...kennen Sie nicht? So haben Grundschüler des Landkreises Erzgebirgskreis Pflanzen unserer heimischen Natur in einem Rätsel umschrieben, das sie ihren Mitschülern aufgegeben haben. Dabei sollte das Wesen der jeweiligen Pflanze spielerisch erfasst werden. So versteckt sich z.B. hinter „Grünfeuer“ die allseits bekannte Brennnessel. Die Grundschüler haben an der Veranstaltung „Wiese ist mehr als Gras“ im Naturschutzzentrum Erzgebirge in Dörfel teilgenommen. Umweltpädagogische Programme für Schulklassen und andere Kinder- und Jugendgruppen sind Teil der Umweltbildungsarbeit des Naturschutzzentrums. Blickt man auf das letzte Schulhalbjahr zurück, nutzten insgesamt 52 Schulklassen mit mehr als 1000 Schülern die verschiedenen Bildungs- und Naturerlebnisangebote. Dabei bietet schon allein das naturnahe und abwechslungsreiche Gelände rund um das Naturschutzzentrum Naturerlebnis pur. Darüber hinaus können von den Schulen spezielle thematische Programme gebucht werden. Besonders beliebt ist z.B. das „Wasser“-Programm, bei dem Lebewesen im Bach erforscht werden. Aber auch das „Boden“-Programm, bei dem man erfährt, welche Tiere außer dem Regenwurm sonst noch verborgen in der Erde leben, ist stark nachgefragt worden. Manch ein Teilnehmer des „Wald“-Programms ist ganz erstaunt, wie die Tiere des Waldes durch geheimnisvolle Spuren ihre Anwesenheit verraten. Das erlebnispädagogische Programm „Action im Niederseilgarten“ bietet Jung wie Alt die Möglichkeit, spielerisch den Zusammenhalt der Gruppe zu stärken und die Fähigkeit im Team zusammen zu arbeiten. Das Naturschutzzentrum Erzgebirge mit seinem Schullandheim bietet ganzjährig für alle Altersgruppen interessante Angebote, vom Kindergarten bis zu Mittelschule und Gymnasium, von der Berufsschule bis zur Uni.

Unter www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de können Sie sich zu den Programmen informieren. Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Naturschutzzentrums auch telefonisch unter 03733 / 562915 gerne zur Verfügung.

Fliesenmarkt + Workshop Zschopau

Gabelsbergerstr. 12 • Tel.: 03725/2 23 31
Fax: 03725/34 05 70 • Mo. – Fr. 8 – 18, Sa. 8 – 13 Uhr

- **NEU... NEU ... NEU ... NEU**
- ⇒ Diverse Haushaltsartikel
- ⇒ Einkochgläser
- ⇒ Inho-Ringe
- Fliesen
- Baustoffe
- Sanitär
- Werkzeuge
- Farben
- Gartenbedarf
- Brennstoffe
- Kleintiernahrung + Zubehör





FLEISCHEREI GÖHLER GmbH

09405 ZSCHOPAU
NEUMARKT 4
TEL. (03725) 23060

09437 WALDKIRCHEN
ZSCHOPENTHAL 23c
TEL: (03725) 84038
FAX (03725) 340439

LACKIEREREI - BERND ROST
Waldkirchener Str. 13 · 09405 ZSCHOPAU/SA · Tel.: 03725/22268, Fax: 22248

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Fahrzeuglackierungen aller Art
 - Lackschadenfreies Ausbeulen
 - Karosseriearbeiten
 - Sandstrahlarbeiten
 - Lackierarbeiten
 - Smart – Repair
 - Farbspraydosen
 - Unterbodenschutz





Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG

Lessingstr. 5 · 09405 Zschopau
 Telefon 03725/35000 · Fax 03725/22504
 Internet: www.wg-zschopau.de · E-Mail: info@wg-zschopau.de

Wohnen in der Nähe zum Stadtzentrum



Geräumige 2-Raumwohnung
Heinrich-Heine-Str. 12, ca. 47 m²,
 3. Wohngeschoss mit neuwertiger
 Balkonanlage, sanierter Altneu-
 bau, Keller, Bodenabstellfläche,
 Stellplatz in der Nähe
Grundmiete 249,- € zzgl. NK

Ausstattung: Bad komplett gefliest, Küchenspiegel, Decken und Wände mit Raufasertapete und weißem Anstrich, Fußbodenbelag PVC

Wunderschöner Ausblick ins Erzgebirge



Geräumige 3-Raumwohnung
R.-Luxemburg-Str. 16, ca. 55 m²
 5. Wohngeschoss mit Balkon,
 sanierter Neubau, Keller, kosten-
 loser Stellplatz in der Nähe
Grundmiete 224,- € zzgl. NK

Ausstattung: Bad gefliest, Küchenspiegel, Fußbodenbelag PVC, Decken Raufasertapete weiß, Wände Raufasertapete ungestrichen Anstrich, nach Wahl – pastell-farbig oder weiß

**LANCER SPORTBACK.
 AUTOGAS-VERSION OHNE AUFPREIS!**



**SPAREN SIE
 BIS ZU 2.500 €**



Abb.: Lancer Sportback Intense

LANCER SPORTBACK 1.8 AB 19.250 €

Der Lancer Sportback macht keine Kompromisse und ist deshalb ein Spezialist für Dominanz, Dynamik und kraftvolle Eleganz. Auch als Autogas-Version ist der Lancer immer die richtige Wahl z. B. mit

- Anti-Blockier-System (ABS) mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD) · Elektronische Stabilitäts-/Traktionskontrolle (MASC/MATC) · 5 Sterne im NCAP-Crashtest · Radio-CD-/MP3-Kombination mit 4 Lautsprechern



Drive@earth

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

**Autohaus Uhlmann
 GmbH & Co. KG**

Hauptstr. 122, 09434 Krumhermersdorf
 Telefon 03725/34810, Fax 03725/348120
 www.autohaus-uhlmann.de

¹Autogas Sonderaktion gültig bis 30.09.2010, beinhaltet LPG/Autogas-Anlage inklusive Einbau für alle sofort verfügbaren Lancer Sportback und Lancer Sportlimousine 1.5 und 1.8 Benzinmodelle – ab Ausstattungslinie „Inform“. Bei allen teilnehmenden Mitsubishi Partnern.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 10,5; außerorts 6,4; kombiniert 7,9; CO₂-Emission: 188,0 g/km

„Das packe ich locker!“



Wer sich weiterbildet, bleibt fit im Job!

Sichern Sie die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens in der Land- und Forstwirtschaft, im Umweltbereich oder Landtourismus. Qualifizieren Sie sich und Ihre Mitarbeiter! Der Europäische Sozialfonds (ESF) und der Freistaat Sachsen fördern Maßnahmen der **beruflichen Weiterbildung** mit bis zu 80 Prozent.
 Das einzelbetriebliche Förderverfahren erleichtert Ihnen den vereinfachten Zugang zur individuellen Qualifizierung, auch in den Bereichen Mitarbeiterführung, strategische Unternehmensausrichtung oder Unternehmensnachfolge.

Auch **ehrenamtlich tätige Personen**, zum Beispiel im Bereich Umweltbildung, Personen mit **Nebenerwerb** im Landtourismus und **private Personen**, zum Beispiel private Waldbesitzer können an einer geförderten Bildungsmaßnahme teilnehmen.

Die Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB) berät Sie zu den einzelnen Förderangeboten des Europäischen Sozialfonds und des Freistaates Sachsen.

Informationen: 0351 4910-4930 www.esf-in-sachsen.de



Neumarkt 4 • 09419 Thum

Telefon: (03 72 97) 76 92 80

Fax: (03 72 97) 76 92 8 - 10

e-mail: volkshaus-thum@t-online.de



Veranstaltungen September 2010

Samstag, 04.09. Naturmarkt und Färberstraßenfest
 9.00–17.00 Uhr Sommerschau des Kleintierzüchtervereins Thum e. V.

Sonntag, 05.09. Sommerschau des Kleintierzüchtervereins
 10.00–14.00 Uhr Thum e. V.

Dienstag, 07.09., 14.09., 21.09. und 28.09.
 16.45–18.15 Uhr **Tanzstunde** für Schüler mit der Tanzschule Emmerling

Freitag, 24.09., 19.00 Uhr
und Sonntag, 26.09., 16.00 Uhr

„Saitenverkehrt – Das Musical auf die Freiheit“ – Gemeinschaftsprojekt der Freien Schulen Gelenau, Hendrik Seibt sowie „Mr. Longdrink & seine Barhocker“

Samstag, 25.09. Kartenverkauf für die Vorstellungen des Dramatischen Verein Thum e. V.
 10–14 Uhr vom 5. bis 16.11.2010

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum 16. Schloss- und Schützenfest vom 27. bis 29. August 2010

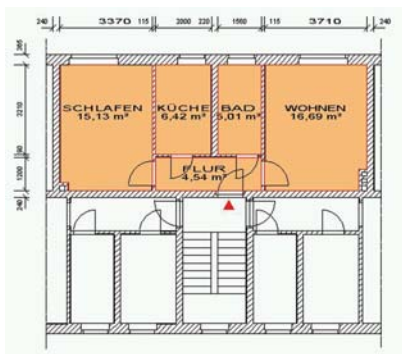


Fotos: Archiv

Anzeige



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG



2-Raum-Wohnung
Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 110

Aktuelle Wohnungsangebote

2-Raum-Wohnung

Scharfenstein, Obere Siedlungsstraße 110

3. Etage, ca. 46,71 m², sanierter Altbau, Küche und Bad mit Fenster, Keller und Dachboden, Ausstattung: Küchenspiegel und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Fußbodenbelag nach Wahl, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl

180,00 EUR zuzüglich NK

Geräumige 2-Raum-Dachgeschoss-Wohnung Grießbach, Grießbacher Hauptstraße 65

61,36 m², 4. Etage, teilsanierter Neubau, Küche mit Fenster, Keller, Ausstattung: Einbauküche, Küchenspiegel und Bad gefliest, neue Wohnungsinnentüren, Decken Raufaser weiß, Wände Raufaser, Anstrich nach Wahl, Stellplätze vor dem Haus

285,00 EUR zuzüglich NK

Ihre Vorteile: bei Neubezug erlassen wir Ihnen die Grundmiete für den ersten Monat

Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



Wir suchen im Auftrag einer bundesweit tätigen Wohnbaugenossenschaft für die Umsetzung des sozialen Projektes „Immer Sicher Wohnen“:

- **Singles und Familien**, die ihre Wunsch-Wohn-Situation ohne Schulden und Finanzierungsrisiken realisieren wollen,
- **Singles und Familien**, die sich vor Mietsteigerungen schützen möchten,
- **Singles und Familien**, die ihre laufende Baufinanzierung ablösen und damit endlich wieder ruhig schlafen wollen,
- **Singles und Familien**, die ihre abgezahlte Immobilie schützen wollen,
- **Singles und Familien**, die sich als Selbständige Wohneigentum ohne Kredite schaffen bzw. ihr vorhandenes Wohneigentum schützen wollen.,
- **Singles und Familien**, die Erbfrieden schaffen wollen,
- **Menschen**, die ihre Patchwork-Familie schützen möchten,
- **Singles und junge Familien**, die sich für ihre Kinder ein Haus am Stadtrand aussuchen und dabei keine Schulden machen möchten,
- **Senioren**, die sich ohne Schulden, eine auf ihre Lebenssituation abgestimmte, **barrierefreie Wohnlösung auf einer Ebene** schaffen möchten,
- **Hausbesitzer**, die aus ihrer Immobilie Liquidität schöpfen möchten, ohne sich zu verschulden,
- **Eltern/Großeltern**, die es ihren Kindern/Enkelkindern ermöglichen möchten, dass diese sich am Studienort eine kleine Wunsch-Wohnung aussuchen können, damit diese dann optimale Studienbedingungen haben,
- **Unternehmen**, die ihre Fachkräften durch attraktive Wohnlösungen besser an ihr Unternehmen binden möchten,
- **Kommunen**, die sich bemühen, junge Familien anzusiedeln bzw. zu halten.

Für die Umsetzung des sozialen Projektes „Immer Sicher Wohnen“ werden Führungskräfte, Mitarbeiter/innen und Botschafter/innen gesucht:

- **Verkaufsleiter/innen** zum Aufbau und Führen von Teams
- **Wohn-Berater/innen** zum Themenkomplex „Immer Sicher Wohnen“, Schaffung der persönlichen Wunsch-Wohnlösung ohne Schulden.
- **Botschafter/innen**, die die Information zum Thema „Immer Sicher Wohnen“ in ihrem Geschäft, Büro, Einrichtung oder Verein auslegen bzw. weitergeben.
- **Assistenten (m/w)** für die Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen

Einarbeitung bzw. berufsbegleitende Ausbildung sind gewährleistet.
Kennzeichnen Sie oben Ihre Interessengebiete und fordern Sie unser Info-Set zum sozialen Projekt „Immer Sicher Wohnen“ an:

Absender:

.....
Name, Vorname:

.....
Straße, Nr.:

.....
PLZ, Ort:

.....
Tel.:

.....
E-Mail

Antwort

Neue Lebensqualität Consulting UG
Zwickauer Str. 15

09116 Chemnitz

Per Fax an: 0371/366 74-44 oder Mail an: info@neuelebensqualitaet.de • Service: 0800 / 89 22 000

Für alle Fälle

Verlagssonderveröffentlichung

Notbremse
MIBRANCH

© Harald Reiss - Riker pixelstudio

Zertifizierte Wundschwester
Rika Kroll
SEAMED

Marienstraße 10
09405 Zschopau

Tel.: 03725/ 344 835
Fax: 03725/ 344 837

Zschopauer Wund- und Pflegestützpunkt

Pflegedienst und Hauswirtschaftspflege
Birgit Weikbach
Tel.: 03725/ 34 48 36
(Tag und Nacht)

Ferienwohnung & Vermietung
"Knepp-Hänel-Haus"

www.Knepp.eu

Mühlenstr. 27
Grünhainichen
☎ (037294) 1547

Einzelzimmer mit Kochgelegenheit und Singlewohnung ab 25,00€ p.Ü.
2 Personen Fewo ab 40,00 € p.Ü.
Einzelübernachtung/Aufbettung mgl.

TOP-PREISE Computer & Zubehör
Reparaturen & Service
preiswerte Tintenpatronen
Drucksachen aller Art
Copy-Shop

neue Computer schon ab **199,-**

NEU ReDMedia • Inh. D.Reichel
Rudolf-Breitscheid-Str. 11 • Zschopau
Telefon: (03725) **3 6 0 3 6 0**

Abschleppdienst
Cornelsen

Scharfenstein

☎ **03725/77622**
0171/8039780

TAXI-GÖTZE

Kundenbüro
R.-Breitscheid-Str. 12 in **ZSCHOPAU**
☎ **(037 25) 22 111**
(Anruf zum Nulltarif) **0800 / 88 88 84 8 (kostenlos)**

- Friseur/Mehrfachtag-Nacht-Großraumtaxi bis 8 Personen
- Koffertransport/Anreise ab fremden Dörfern - für 1. FahrerInnen
- Rollstuhlförderung (max. 3 Rollstühle)
- Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de E-mail: taxi-goetze@online.de

Aldler-Apothefe

Apotheker PhR Jörg Wendler
Pächter: Apotheker M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel. (0 37 25) 2 38 63/2 38 64
Fax (0 37 25) 34 05 36

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-18 Uhr
Sa 8-12 Uhr

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Ihr Anzeigenberater
Uwe Rahfeld
0178/888 50 42
oder per Mail
info@riedel-verlag.de

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Notfallnummern

Allgemeine Notrufe:

Polizei	110
Rettungsleitstelle/ Feuerwehr/ Notarzt	112

Medizinische Notrufe:

Rettungsleitstelle Marienberg (oder bundeseinheitliche Rufnummer für Leitstelle)	03733 23163 03733 19222)
Ärztlicher Notfalldienst	03725 40-0

Beratung und Hilfe 24 h:

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt	0371 9185354
Frauen- und Kinderschutzhaus	0371 4014075
Telefonseelsorge ev.	0800 1110111
Telefonseelsorge kath.	0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
Elterntelefon	0800 1110550

Karten sperren: Notruf (gebührenfrei)

EC-Card	01805 021021
Visa	0800 8149100
Mastercard	0800 8191040
American Express	069 97971000
Diners Club	0180 5336695

Handy sperren:

D1 T-Mobile	01803 302201
E-Plus	0177 1000
D2 Vodafone	0800 1721234
O2	0800 5522255

Rat und Hilfe/Beratungsstellen:

Sorgentelefon	0800 1110333
Psychologische Beratung	03735 913943
Friedensrichter	03725 287132 oder 2870
Schuldnerberatung	03735 9115-0

Reisenotruf

Unfallhilfe	0800 6683663
Autoversicherer-Zentralnotruf	0180 25026
ADAC	0180 222 222 2
ACE	0180 2343536

(Alle Angaben ohne Gewähr)



Ihr gutes Recht – hätten Sie's gewusst?

Schadensmanagement der Haftpflichtversicherer nach einem Verkehrsunfall

Aufgrund des seit Jahren härter werdenden Wettbewerbs unter den Autoversicherern ist in letzter Zeit vermehrt zu beobachten, dass diese versuchen, im Rahmen des von Ihnen sogenannten „Schadensmanagements“ die berechtigten Ansprüche der Unfallgeschädigten zu kürzen und damit Kosten zu sparen. Meist werden die Geschädigten bereits kurz nach dem Unfallereignis von der gegnerischen Versicherung angeschrieben oder telefonisch kontaktiert und Ihnen die gesamte Abwicklung des Schadens angeboten. Die Versicherung bietet Ihnen in der Regel die Beauftragung eines (eigenen!) Sachverständigen zur Schadensbegutachtung, eine geeignete (Partner-)Reparaturwerkstatt zur Schadensbehebung und die Vermittlung eines Mietwagens an. Zur Annahme dieses, im ersten Augenblick günstigen Angebotes, sind Sie nicht verpflichtet und sollten dieses in jedem Falle ablehnen. Denn es ist meist nur für eine Partei günstig – für die gegnerische Haftpflichtversicherung! Oder glauben Sie, dass beispielsweise der Gutachter der Gegenseite Ihren Schaden wie beispielsweise Reparaturkosten, Wiederbeschaffungswert, Wertminderung usw. objektiv ermittelt? Sie haben grundsätzlich das Recht ab einem Fahrzeugschaden von ca. 750,00 Euro einen unabhängigen Sachverständigen Ihrer Wahl zu beauftragen, der den Schaden auch wirklich objektiv bewertet. Die Kosten für die Beauftragung sind durch die gegnerische Haftpflichtversicherung zu tragen. Auch dürfen Sie Ihr Fahrzeug selbstverständlich in der Werkstatt Ihres Vertrauens, in der Regel eine Fachwerkstatt, reparieren lassen. Dies gilt jedoch nicht, wenn die Verbringung des Fahrzeuges zu Ihrer über hunderte von Kilometern entfernte Heimatwerkstatt unverhältnismäßig hohe Kosten verursachen würde. Dann können Sie Ihr Fahrzeug in einer Werkstatt Ihrer Wahl in der Nähe des Unfallortes reparieren lassen. Auch die von einigen Versicherern übermittelten Mietwagenangebote sind in jedem Fall kritisch zu prüfen und zumeist abzulehnen, da meist für den Geschädigten nicht erkennbar ist, welche konkreten Bedingungen wie beispielsweise die Fahrzeugklasse, der Versicherungsschutz, die maximale tägliche Fahrleistung usw. sich hinter diesen Angeboten verbergen. Grundsätzlich dürfen Sie ein Ersatzfahrzeug für die Dauer der tatsächlichen Reparatur oder Wiederbeschaffung selbst anmieten. Sie sind jedoch im Rahmen Ihrer Schadenminderungspflicht gehalten, dieses zum sogenannten „Normaltarif“, das heißt zu einem ortsüblichen Mietzins für Selbstzahler anzumieten und sich gegebenenfalls Vergleichsangebote einzuholen. Aufgrund der Vielzahl von möglichen Ansprüchen, welche einem Unfallgeschädigten zustehen, hier jedoch nicht alle genannt werden können, ist daher eine rechtzeitige Einschaltung eines auf Verkehrsunfallsachen versierten Rechtsanwaltes oder einer Rechtsanwältin anzuraten. Nur hier erhalten Sie ein objektives und interessengerechtes Schadensmanagement. Er oder sie wird für Sie unbe-

rechtigte Kürzungen abwehren und dafür Sorge tragen, dass Sie auch den Ihnen zustehenden Schadensersatz erhalten. Die Kosten der Rechtsvertretung sind im Übrigen im Rahmen des Gesamtschadens auch von der gegnerischen Haftpflichtversicherung zu tragen.

André Schmitz Rechtsanwalt

Dietze & Partner
Rechtsanwälte



Verkehrsrecht

Was passiert bei
wie vielen Punkten?

► www.anwaltskanzlei-dietze.de

Kanzlei Zschopau
Rechtsanwalt Rico Uhlig
Fachanwalt für Familienrecht
Rechtsanwalt Veikko Bartsch
Altmarkt 8 · 09405 Zschopau

RECHTSBERATUNG
DIE INS GEWICHT FÄLLT

09405 Zschopau
Mauergasse 2
Tel. 03725/ 344704
Fax.03725/ 344707

Anwaltskanzlei
Andre' Schmitz

Rechtsanwaltskanzlei Zschocke

André Zschocke

- Rechtsanwalt -

Katja Kaden

- Rechtsanwältin -

Büro Zschopau

Am Helmgarten 4
09405 Zschopau
Tel.: 03725 - 77 88 78
Fax: 03725 - 34 42 00
zschocke@ra-zschocke.de

www.ra-zschocke.de

– seit 19 Jahren –

§ Rechtsanwalt
Otmar Müller

Verkehrsrecht · Erbrecht
Arbeitsrecht · Forderungseinzug
Miet-/Grundstücksrecht
Familienrecht und anderes

09405 Zschopau · Seminarstraße 2
(Ecke Rudolf-Breitscheid-Straße gegenüber Parkplatz An den Anlagen)

Tel. (0 37 25) 8 44 22 · Fax 8 44 21

RA.MUELLER.OTMAR@t-online.de

www.rechtsanwalt-otmar-mueller.de

Rechtsanwältin

Peggy Seifert



Lange Straße 34
09405 Zschopau

Telefon & Fax: 03725-22583

Mobil: 0174-3348270

E-Mail: seifertpeggy@web.de

Anzeigen

Schützenfest
Zschopau

hautnah
woman

Zschopau, An den Anlagen 2
Tel. 0 37 35 / 34 20 26

Jeder Kauf ein Treffer!

Bei HAUTNAH WOMAN in Zschopau können Sie Ihren Rabatt erwürfeln und das Zielwasser (ein Glas Sekt) gibt es gratis dazu.

Wir freuen uns auf Sie!



Samstag, 28.08.2010 von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
Sonntag, 29.08.2010 von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

alto.de

die
BRILLENBAUER

Freuen Sie sich drauf.

Das Brillenabo
So kauft man heute Brillen

6, 12 oder 24 Raten!



Das Brillenabo
Auf Anhieb chic – in Raten zahlen

· 6, 12 oder 24 Raten · Null Zinsen · Passt 100%
Auf Wunsch nach 6, 12 bzw. 24 Monaten eine neue ohne Credit-Check bei gleichen Erstangaben.



Augustusbürger Str. 46 · 09557 Flöha · 03726/3212 · floeha@diebrillenbauer.de
Lange Str. 4 · 09569 Oederan · 037292/65525 · oederan@diebrillenbauer.de

Schloßstr. 6 · 09669 Frankenberg · 037206/893455 · frankenberg@diebrillenbauer.de
Neumarkt 13 · 09405 Zschopau · 03725/787587 · zschopau@diebrillenbauer.de

Schützenfest
Zschopau

hautnah
woman

Zschopau, An den Anlagen 2
Tel. 0 37 35 / 34 20 26

Jeder Kauf ein Treffer!

Bei HAUTNAH WOMAN in Zschopau können Sie Ihren Rabatt erwürfeln und das Zielwasser (ein Glas Sekt) gibt es gratis dazu.

Wir freuen uns auf Sie!



Samstag, 28.08.2010 von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet
Sonntag, 29.08.2010 von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet